

Kostenlos

Frühling/Sommer 2013

Mein **Senioren** Magazin

Lüneburg und Umgebung

Tipps und Adressen

Kultur & Freizeit

Gesundheit

Ärzte / Apotheken

Zu Hause wohnen

Seniorenberatung

Behörden

Pflegeheime /-dienste

Ruhestätten

Rechtsberatung

Steuerberatung

**Gestalten Sie
Ihr Wohnumfeld
barrierefrei**

**▶ Mit dem
Rad Kultur
erleben**





Der Lüneburg-Ring

Von uns für Lüneburg!



Juwelier

S Ü P K E

Große Bäckerstraße 1 • 21335 Lüneburg

0 41 31 / 317 13

Mein
Senioren
Magazin

Liebe Leserinne, liebe Leser!



Bei der Verteilung unserer ersten Ausgabe habe ich sehr viele interessierte Menschen getroffen, die von der Idee und der Art ihrer Umsetzung begeistert waren. Der Inhalt unseres Magazin sprach an. Das freut mein Team und mich besonders. Vielen Dank!

Unser Anspruch für die zweite Ausgabe war groß. Und großartig war die Hilfe, die wir von den Unternehmern bekamen. Zum Beispiel für unsere Rubrik „Barrierefreies Wohnen“. Denn, ob körperlich noch fit oder schon mit Einschränkungen, das Leben zu Hause wird für viele zunehmend hinderlicher. Dagegen kann Abhilfe geschaffen werden. Das Institut für Gerontotechnik erforscht genau solche Dienstleistungen und Produkte. Wir zeigen Ihnen, welche Unternehmen unserer Region beraten, Ihnen helfen und worauf es ankommt, das Wohnumfeld wieder bewohnbar zu machen.

Wir wurden häufig darauf angesprochen, wie wenig sich die Senioren als Senioren fühlen. Sie sind gerne aktiv

und fühlen sich jung. Wir haben uns, passend zur Jahreszeit, der Bewegung an frischer Luft gewidmet und Ausflugsziele für Radfahrer und Wanderer aufgespürt.

Manch einer von Ihnen hat ein E-Bike. Ich selbst benutze gern das E-Bike meiner Eltern. Meine Mutter ist zwar immer fit geblieben, aber mein Vater wurde mit der Zeit schon etwas träger. Vor 2 Jahren hat er zwei E-Bikes gekauft. Eine super Idee! Jetzt fahren sie ihre 7 km zum Gartenhäuschen fast immer per Pedes, fühlen sich besser und tun gleichzeitig etwas für die Umwelt. Wer sich nicht traut, weil er doch schon etwas eingeschränkt ist, sollte unseren Erfahrungsbericht eines schwerbehinderten Bikers lesen! Das macht Mut.

Für alle Freunde der Kunst haben wir diesmal etwas Besonderes. Gemeinsam mit dem Theater Lüneburg verlosen wir Karten für das Ballett, und bei unserem Rätsel gibt es wieder wunderbare Lektüre für den Sommer zu gewinnen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Rätseln und Lesen.

Herzlichst,
Sabine Butenhoff
Herausgeberin





6



16



24



30



31



40



44



50



Kultur & Freizeit

Auf dem Seil – Ballett im Großen Haus des Theaters Lüneburg 6

Wecken Sie Ihre Muse
Musikunterricht für jedes Alter. 7

Veranstungstipps 8

Wettbewerb Deutschlands
schönste Wanderwege 2013 9

Preisrätsel 10

Heide-Hanse-Hundertwasser-Bahnhof Uelzen. 11

Immer mobil trotz
Schwerbehinderung. 12

Schöne Aussichten
Lüneburgs Wasserturm. 13

Mit dem Fahrrad und Museumszug
an die Oberelbe 14

Sicherheit

Mobilität schafft Lebensfreude
Polizeitipps für Ihre Sicherheit 16

Gesundheit

Apotheken- / Ärzte- und Klinikverzeichnis. 18

Mobile Augenoptik – der besondere Service für Brillenträger 21

Gesundheit & Pflege

Gutes Hören steigert das Selbstbewußtsein 24

Spezialistin für perfektes Zweithaar 25

Selbstachtung als Glücksfaktor? Kosmetik im Wandel der Zeit 26

Soweit die Füße uns tragen bei Fußproblemen zum Podologen. 27

Barrierefreies Wohnen

An morgen denken
Mit „Gerontotechnik®“ länger in den eigenen vier Wänden leben. .. 28

Tradition verpflichtet
Qualität und Service vom Malerbetrieb Theodor Schulz. 29

Produkte und Konzepte die überzeugen – 2 Sanitärspezialisten. 30

Damit aus Träumen Räume werden
Raumgestaltung von Astro. 32

Wohnkomfort für mehr Lebensqualität, Tipps des Architekten Klaus Sparr 32

Wohnen nach Wunsch
Jens Schwedthelm lässt Wünsche wahr werden. 33

Fliesen werden von Henning Soltau in Szene gesetzt 34

Natürlich wohnen mit Fußböden aus Holz – Parkettwelt Adendorf. 35

Service & Beratung

Zuhause Wohnen auch im hohen Alter. 36

Hilfe- und Beratungsstellen 36

Das ganz Jahr bunt und schön
Die Wrede Servicegärtnerei 37

Rechtsberatung

Schenken und Vererben – nützliche Tipps von Anwalt Martin Bleyer... 40

Steuerberatung

Nutzen Sie Ihre Freibeträge! 42

Ruheplätze

Mitten in Lüneburg
24 Hektar Ruhe 44

Pflegeeinrichtungen/-dienste

Pflegeeinrichtungen/-dienste 46

Ich schenke dir meine Zeit
Der Freundeskreis Hospiz e.V. 49

Herzlich willkommen im Christinenhof 50

Impressum 36



Vital-Residenz im Herzen der Stadt

Ganzheitliche, gesunde Lebensweise in ansprechender Atmosphäre:

- Vollwerternährung nach den 5 Elementen
- Wellness- und Massageangebote
Qi Gong | Osteoporosegymnastik | Seniorengymnastik | Klangschalenmassage | Klassische Massage | Fußreflexzonenmassage | Lymphdrainage | Osteopathie | Reikibehandlungen

Gäste sind willkommen

- Zusammenarbeit mit Baubiologen
- umweltverträgliche Wasch- und Reinigungsprodukte

Neue Sülze 25/26 · 21335 Lüneburg
Tel. (0 41 31) 7 19 0 · www.gbs-sozial.de



AUF DEM SEIL

Ballett im Großen Haus des Theaters Lüneburg

Mit AUF DEM SEIL zeigt das Theater Lüneburg einen Ballettabend in zwei Teilen, der zwei Choreografen zu ganz unterschiedlichen Themen zusammenbringt: Im ersten Teil, „Entfesselt“, beschreibt Francis-

co Sanchez Martinez die sich verdüsternde Welt des Komponisten Robert Schumann in seinem letzten Lebensabschnitt, untermalt durch dessen 2. Sinfonie. „Briefe“, der zweite Teil von Miguel Cartagena, widmet sich mit den Mitteln des Tanztheaters der untergehenden Kultur des Briefeschreibens. Musikalisch stehen hier die „Rokoko-Variationen“ von Peter Tschaikowsky im Zentrum. Im Orchestergraben des Theaters spielen die Lüneburger Sinfoniker mit dem Solo-Cellisten Daniel Munck. Die LANDESZEITUNG zeigte sich begeistert: „Szenenapplaus für die Kreativität der Choreographie, für die Athletik und Ausdruckskraft der Tänzer und am Ende Bravos für alle, die diesen warmherzigen doppelten Ballettabend auf den Weg gebracht haben.“

Vorstellungen: 05.03. 20 Uhr / 24.03. 19 Uhr / 12.04. 20 Uhr / 19.04. 20 Uhr / 01.05. 20 Uhr
Einführung jeweils 30 Min. vor Vorstellungsbeginn.

Kartenvorverkauf:
Telefonisch unter 0 41 31 / 42 10 0 oder unter www.theater-lueneburg.de sowie direkt an der Kartenkasse des Theaters,
An den Reeperbahnen 3
Öffnungszeiten:
Mo: 10 – 13 Uhr
Di bis Sa: 10 – 13 Uhr und 17 – 19 Uhr

Mein Senioren Magazin
und das Theater Lüneburg
verlosen **3 x 2 Karten**

für das Ballett für die
Vorstellung am 1. Mai 2013.

Schreiben Sie uns, warum Sie gern ins Theater gehen. Wir verlosen unter allen Zuschriften 3 mal 2 Karten. Einsendeschluss ist der 15. April 2013. Die Gewinner erhalten die Karten per Post. Vergessen Sie also nicht Ihren Namen und Adresse!

Zuschriften an: Mein Senioren Magazin
Auf der Hude 87, 21339 Lüneburg oder
per E-Mail an redaktion@mein-senioren-magazin.de

Mein
Senioren
Magazin

THEATER
LÜNEBURG

Wecken Sie Ihre Muse

Kennen Sie das, Sie hören eine schöne Musik, beim Bummeln durch die Gassen, bleiben stehen, schließen die Augen und ... genießen und vergessen.

Ach wie gern würde auch ich zu denjenigen gehören, die ein Instrument spielen können. Leider ist es mir (noch) nicht vergönnt. Aber ihm, Matthias Steinhagen. Er beherrscht die Geige, das Klavier und die Gitarre, dazu singt er auch noch.

Schon im zarten Alter von 7 Jahren wurde er von der Musikhochschule in Hamburg entdeckt und mit einem Stipendium gefördert. Dem Klassikstudium folgten 3 Jahre Jazz-Studium in Rom. Nach weiteren 12 Jahren in Spanien, in

denen er an internationalen Musikschulen unterrichtete und nebenbei seine eigene Musikerkarriere in verschiedenen Bands probierte, ist er seit 4 Jahren wieder in Deutschland, in seiner Heimat Lüneburg und spielt mit seiner Band Celtic Sunrise u.a. im Wasserturm.

Heute ist er Lehrer an Musikschulen in Lüneburg und Hamburg. Aber auch Privatunterricht ist bei ihm möglich. Seine Schüler sind allen Alters. Gerade bei der reiferen Generation blüht der Wunsch, das als Kind erlernte Instrument noch einmal zu erlernen, auf. Matthias Steinhagen weiß, wie Sie Ihre Muse wieder wecken oder neu entdecken.

■ SB



Musikunterricht bei

Matthias Steinhagen

Haben Sie schonmal ein Instrument gespielt und möchten es noch einmal versuchen? Oder, war es schon immer Ihr Traum?

Lassen Sie ihn Wirklichkeit werden!

Vereinbaren Sie einen Termin für eine kostenlose Probestunde, es sind auch Hausbesuche möglich. Ganz gleich welche Musikrichtung, ob Anfänger oder Fortgeschrittener.

Geige

Gitarre mit Begleitgesang

Klavier / Keyboard / Orgel

Pirolweg 10, 21337 Lüneburg

Tel. 041 31 / 284 30 30

matthias.steinhagen@googlemail.com

BETZENDORFER KULTUR STATIONEN



OFFENE WERKSTÄTTEN
VORFÜHRUNGEN
AUSSTELLUNGEN
KINDERPROGRAMM
MULTIVISIONSSCHAU
THEATER
KONZERT

21. – 23. JUNI 2013

Veranstaltungst!pps

Kaffeeklatsch

... für Senioren mit Gesellschaftsspielen.

Termin 07.03 / 07.04. / 04.04. / 02.05. /
06.06. / 04.07. / 01.08.2013

Uhrzeit 14.30 – 17.00 Uhr

Ort Hospital zum Großen Heiligen Geist, LG

Infos Tel. 0 41 31 / 30 98 11

Charleys Tante

Eine hinreißende Verwechslungskomödie, in der Charley und Jakob, zwei schwer verliebte Herren aus gutem Hause, ein Rendezvous mit ihren Herzdamen planen. Wenn dat man gaud geiht! Von Brandon Thomas in der niederdeutschen Bearbeitung von Gerd Meier.

Termine

16.03.2013, 19.00 Uhr, Gasthaus Heins, Holvede

06.04.2013, 19.30 Uhr, Grundschule Bienenbüttel

13.04.2013, 20.00 Uhr, Bürgersaal Schneverdingen

27.04.2013, 19.00 Uhr, Museum Kiekeberg

28.04.2013, 15.00 Uhr, Museum Kiekeberg

Karten Theaterkasse Lüneburg,
Tel. 0 41 31 / 4 21 00

Theatercafé

Ein Nachmittag für Nachdenkliche und Interessierte. Hier stellen die Dramaturgen des Theaters Lüneburg, Katja Stoppa und Friedrich von Mansberg, die kommenden Premieren vor, geben Einblicke in das aktuelle Geschehen und bieten inhaltlichen Stoff für die eine oder andere Kontroverse. „Unterhaltung mit Musik“ ist Motto des Nachmittages, bei dem auch die Künstler mal das Wort ergreifen. Wer offen für neue Einblicke und Anregungen ist und stets interessiert an der Entwicklung des Theatergeschehens ist hier richtig aufgehoben.

Termin 16.03/13.04/11.05/15.06.2013

Uhrzeit 17.00 Uhr

Karten Eintritt ist frei

Ort Theater Lüneburg,
An den Reeperbahnen, Lüneburg

Karten Tel. 0 41 31 / 4 21 00



Aqua-Fit 50+

45 Minuten Wohlgefühl durch schonende muskelkräftigende Übungen im 32°C warmen Wasser

Termin Dienstag von 17.00 bis 17:45 Uhr
Freitag von 14.00 bis 14:45 Uhr

Seniorentreff 60 up

Schwimmen, Klönen und Wassergymnastik - beliebter Treffpunkt für Männer und Frauen ab 60 Jahre.

Termin montags, mittwochs und donnerstags

Wassergymnastik für Senioren im Sole-Bewegungsbad

Termin je 1 Stunde Dienstag, 16.00 Uhr
Donnerstags, 9.00 / 10.00 / 11.00 Uhr

Seniorentreffen Lüneburg

Gemütliches Beisammensein.

Termin 09.04. / 07.05. / 11. 06. / 09.07.2013

Uhrzeit 15.00 Uhr

Ort Gaststätte „Zum Sportpark“

MTV-Platz, Uelzener Str. 90, Lüneburg

Info Heinrich Probst, Tel. 0 41 31 / 4 21 46

Handarbeiten und Klönschnack

Zeit für gemeinsame Handarbeiten und gemütlichen Klönschnack. Jeder macht das, was er mag.

Termin montags

Uhrzeit 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Ort Hospital zum Großen Heiligen Geist, LG

Gitarrenduo Dirks & Wirtz

Das Duo spielt Klassiker von Astor Piazzolla und den Beatles. Aber auch eigene Kompositionen, mit Elementen des Tango Nuevo, der südamerikanischen Folklore und des Muzette-Waltzers. Mit ihren Instrumenten gehen die beiden Musiker weit über die Grenzen einer klassischen Gitarre hinaus und schaffen Raum für einen virtuosen Dialog.

Termin Freitag, 26. April 2013

Uhrzeit 20.30 Uhr

Karten 12,10 € LZ-Veranstaltungskasse
Tel. 0 41 31 / 7 4 0 4 4 4

Ort Kulturforum Lüneburg e.V.
Gut Wienebüttel, 21339 Lüneburg

Infos Tel. 0 41 31 / 6 7 1 3 5 5

Der Schimmelreiter

Theodor Storms bekannteste Erzählung übers harte Küstenleben. Spannungsreiche Geschichte über den Kampf zwischen alter und neuer Lebenswelt, zwischen Dämonenglaube und Vernunft.

Termin 04./ 10./ 18./ 28.05.2013
13./ 16./ 21./ 26.06.2013

Uhrzeit 20.00 Uhr

Karten ab 13,50 €

Ort Theater Lüneburg,
An den Reeperbahnen, Lüneburg

Karten Tel. 0 41 31 / 4 21 00

Himmelfahrts-Jazzfrühshoppen

Traditionell werden erstklassige Musiker der Hamburger Jazzszena wieder die Swingkiste öffnen und für eine breite Stilpalette sorgen. Gary Heart wird als Gastsolist mit seiner Stimme eine Prise Blues, Soul und Musical-Jazz ins Bandgeschehen einstreuen.

Termin Donnerstag, 9. Mai 2013

Uhrzeit 11.15 Uhr

Karten LZ-Veranstaltungskasse
Tel. 0 41 31 / 7 4 0 4 4 4

Ort Kulturforum Lüneburg e.V.
Gut Wienebüttel, 21339 Lüneburg

„Sommernachtsträume“

Live aus der Berliner Philharmonie

Claudio Abbado und die Berliner Philharmoniker präsentieren in einer Live-Übertragung Felix Mendelssohn Bartholdys Bühnenmusik zu „Ein Sommernachtstraum“ und Hector Berlioz' unvergängliche „Symphonie fantastique“ in der Interpretation von Sopranistin Deborah York und Mezzosopranistin Stelle Doufexis.

ca. 150 Min. inkl. Pause mit Pausenprogramm.

Termin Sonntag, 19. Mai 2013

Uhrzeit 19.30 Uhr

Ort CineStar Lüneburg

Eintritt 19 €

Bingo

Jeden Woche wird zum beliebten Gemeinschaftsspiel Bingo eingeladen.

Termin mittwochs

Uhrzeit 14.30 Uhr – 17.30 Uhr

Ort Hospital zum Großen Heiligen Geist, LG

Wettbewerb Deutschlands schönste Wander- wege 2013

Bis 30.07. 2013 für
den Heidschnucken-
weg abstimmen, unter
www.wandermagazin.de/wahlbuero

Bereits jetzt macht der neue, im Juli 2012 eröffnete Heidschnuckenweg von sich reden. Nachdem der Qualitätswanderweg der Extraklasse schon pünktlich zu seiner Einweihung mit dem Zertifikat „Qualitätswanderweg Wanderbares Deutschland“ des Deutschen Wanderverbands ausgezeichnet wurde, freuen sich die Landkreise Harburg, Celle, der Heidekreis und die Stadt Celle, die den Wanderweg mit ihrem Engagement auf den Weg gebracht hatten, über die Nominierung des Heidschnuckenwegs für die Wahl „Deutschlands schönste Wanderwege 2013“.

Der 220 Kilometer lange Heidschnuckenweg, der von Hamburg-Fischbek über Buchholz, Wilsede, Soltau bis nach Celle quer durch die Lüneburger Heide führt, bietet dem Wanderer ein völlig neues Wandererlebnis mitten durch herrliche Heidelandschaft, weite Wälder und pittoreske Dörfer. In den kommenden Wochen wird er durch die Aufstellung von Informationsstelen und zusätzlichen Bänken für Wanderer und Erholungssuchende noch attraktiver gestaltet. Die kostenlose Broschüre zum Wanderweg, ist bei allen Touristinformationen erhältlich.

Mehr Informationen zum Heidschnuckenweg
finden Sie auf der Internetseite
www.heidschnuckenweg.de



Malkurse für Kinder und Erwachsene

Malen Sie mit Aquarell, Öl, Acryl und anderen Materialien - ganz wie Sie es mögen.



Ich zeige Ihnen die Grundregeln von

- Bildkomposition
 - Perspektive
 - Farblehre
 - Farbpsychologie
- sowie die Entwicklung von Intuition und Kunstwahrnehmung

Wir arbeiten in kleinen Gruppen in Ihrem individuellen Tempo.



Atelier „Kunstraum-Frank“
Goseburgstraße 41
21339 Lüneburg
Tel. 0170 / 7 76 74 41
igor-frank@t-online.de
www.kunstraum-frank.de

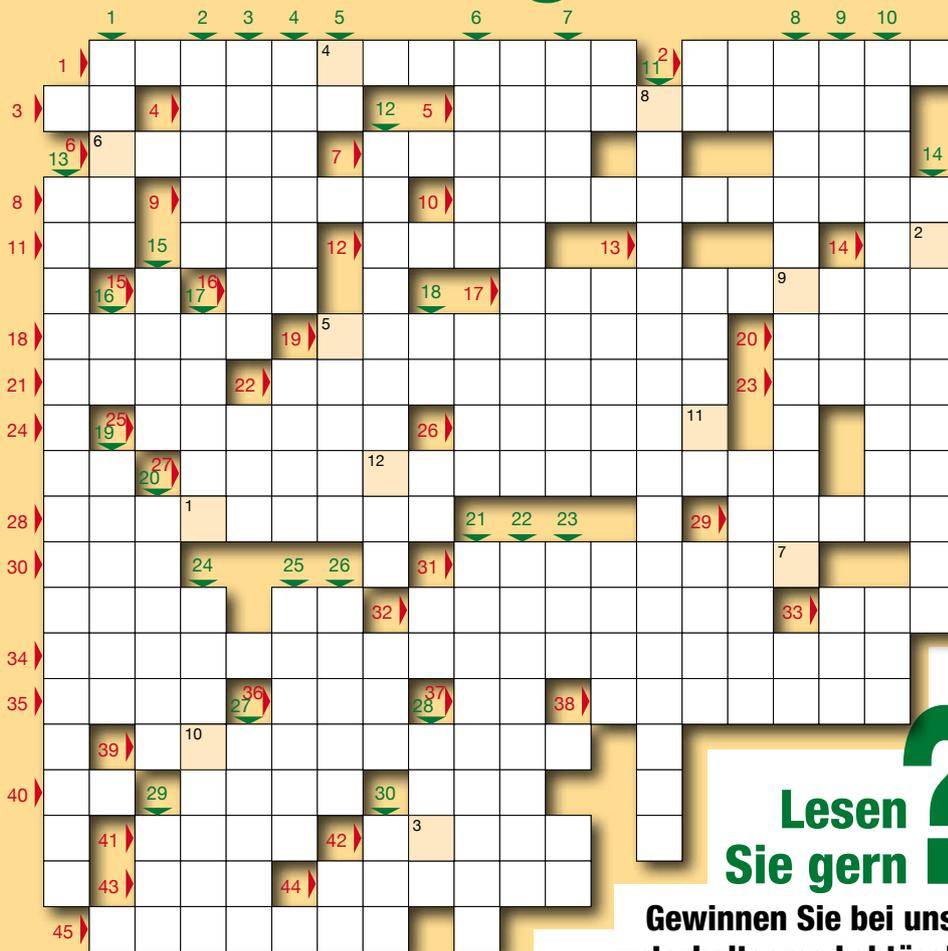
Raten und gewinnen

waagrecht:

1 größter Ruheplatz in Lüneburg **2** Hauptstadt Russlands in Landessprache **3** chemisches Zeichen für Lawrencium **4** nachtaktiver Vogel **5** Balletaufführung in Lüneburg **6** stromunterstütztes Fahrrad **7** schwimmfähiger Kasten **8** Abk. für Außer Dienst **9** Teil eines Streichinstrumentes **10** Gefechtshandlung **11** Abk. für Polyethylen **12** Riechorgan **13** Kleidergröße **14** Abk. für Hektar **15** chem. Zeichen für Uran **16** Personalpronom **17** kämpfen **18** anerkennen **19** Wärmedämmung **20** Staat in Hinterindien **21** Stück vom Ganzen **22** Antrag **23** Einfall **24** Länderkennzeichen f. Italien **25** senkrechter Dachabschluss **26** Juwelier in der Lüneburg **27** draufgängerisch **28** Freizeitgourmet **29** lat. für Erde **30** engl. Bier **31** Küchenporzellan **32** Streitigkeit **33** Institut für altersgerechte Produkte und Dienstleistungen **34** Holzfußbodenprofil aus Adendorf **35** Ort bei Zhejiang in China **36** engl. für draußen **37** Domainendung für Deutschland **38** offene Stelle im Brett **39** Sinter an Höhlendecken **40** Kfz-Kz. für Hamburg **41** Dateneinheit **42** engl. grün **43** IATA-Code für Flughafen Eday **44** med. Begriff für Kehlkopf **45** zu Besuch in einer Gaststube

senkrecht:

1 Servicegärtnerei in Lüneburg **2** nicht laut **3** anderes Wort für Geld **4** starke Bemühungen **5** chem. Zeichen für Rhenium **6** schwarz-weißes Raub-/Fabeltier **7** Wärmequelle **8** motorloses Flugobjekt **9** Südfrucht **10** Sanitär- und Eisenfachhandel in Lüneburg **11** Wintersportart **12** mutlos **13** Geschmacksanreger **14** Kaufmannstitel von Lüneburg **15** originell **16** chem. Zeichen für Helium **17** älteste Sohn Isais und Bruder Davids **18** Abk. für Ortsteil **19** Nachname eines Fliesenlegers aus Barum **20** Gremium mit beratender Funktion **21** Firmenname einer Mobilien Optikerin **22** entfrosten **23** Kfz-Kz. für Soltaw/Fallingbostel **24** Sternezeichen **25** Zukunftstraum **26** Höhentritt **27** Lehre vom Licht **28** Einheit des Druckes **29** neben **30** fertig gekocht



Lösung

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Die Gewinner der letzten Ausgabe sind:

K. Spöler: Roman „Das Orakel von Stambul“,
G. Haß: Buch „12 Enkel, Bitte!“ und G. Wulff:
Roman „Der Geschmack von Apfelkernen“



BUTENHOFF

Werbeagentur und Verlag

Stichwort „Mein Senioren-Magazin“
Auf der Hude 87
21339 Lüneburg



oder per E-Mail an:

post@mein-senioren-magazin.de

Lesen
Sie gern

Gewinnen Sie bei uns
unterhaltsame Lektüre!

Mit freundlicher
Unterstützung von:



Lünebuch.de
Buchhandlung am Markt

Teilnahmebedingungen: Schicken Sie uns
das Lösungswort per Post oder per E-Mail.
Unter allen Einsendungen verlosen wir
3 Bücher die uns von Lünebuch zur
Verfügung gestellt wurden.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Einsendeschluss: 31.07.2013

Anzeige



Mehr Infos:
www.uelzen-tourismus.de

„... Die goldenen Kugeln auf dem Dach locken schon von weitem. Sie sind wie ein Magnet. Im Bahnhof überall geschwungene Linien. Ich schaue mich um. Sehe ich richtig? Mitten im Bahnhof steht ein Märchenturm! Zwei Männer kommen lachend aus der Herrentoilette und erzählen von Gleichgewichtsstörungen. Auf den Bahnsteigen suche ich das Schwein. Tatsächlich, da stehe ich mitten drauf ...“ so Margret Drögemüller, Gästeführerin in Uelzen.
 „Ein Bahnhof, so bunt wie eine fantastische Märchenwelt“ – so malte sich der Architektur-Doktor Friedensreich Hundertwasser seine Vision vom einst maroden Uelzener Stationsgebäude aus. Heute ist der Kunstbahnhof Kult und zieht mit seinen goldenen Kugeln,

Heide, Hanse, „HUNDERTWASSER- BAHNHOF UELZEN“

fantasievollen Mosaiken und bunten Säulen jedes Jahr viele tausend Besucher in seinen Bann. Wer das originelle Bauwerk Richtung Innenstadt verlässt, gelangt auf dem Kunstpfad „Weg der Steine“ in den historischen Ortskern der alten Hanse- und Heidestadt. Hier finden Besucher unzählige Spuren der bewegten Stadtgeschichte – ob mit Gästeführer, auf eigene Faust oder am Abend im Gefolge des „Uelzener Nachtwächters“.

„Hundertwasser-Bahnhof Uelzen“

Gehen Sie auf Entdeckungsreise durch den einmaligen „Hundertwasser-Bahnhof Uelzen“. Unsere Gästeführer erzählen Ihnen seine Geschichte(n) und lenken Ihre Blicke auf besondere Details.

Täglich Führungen. Infos und Anmeldung Tel. 0581-389 04 89.

Angebot: „Uelzener Hundertwasser-Tag“

- Führung durch den „Hundertwasser-Bahnhof Uelzen“
- Mittag im BIO-Restaurant im „Hundertwasser-Bahnhof“
- Büchlein „Hundertwasser-Bahnhof Uelzen“
- Schwarze Stofftasche mit „Hundertwasser-Bahnhof“-Logo
- Prospekt „Rundgang durch die historische Innenstadt“

Preis pro Person: 19,- €

Information und Buchung: Stadt- und Touristinfo Uelzen
 Herzogenplatz 2 · 29525 Uelzen · Tel. 0581-800 6172
tourismusinfo@stadt.uelzen.de · www.uelzen-tourismus.de



Immer mobil trotz Schwerbehinderung



Eigentlich war ich schon immer Radfahrer. Allerdings war das Radfahren durch einen doppelten Bandscheibenvorfall und meine Schwerbehinderung durch Rheumatismus eher auf Freizeitaktivitäten beschränkt.

Als sich durch meine berufliche Tätigkeit die Möglichkeit ergab, ein elektrisch trittunterstütztes Fahrrad (Pedelec) zu testen, eröffneten sich mir neue Welten. Mit dieser neuen Form von Fahrradmobilität war ein verlässliches Transportmittel für den täglichen Weg zur Arbeit, die Besorgung auch eines großen Einkaufes oder eine wirklich ausgedehnte Tour in der Freizeit gefunden. Der tägliche Weg zur Arbeit wurde zum Vergnügen, weil Faktoren wie Gegenwind oder das verschwitzte Angekommen plötzlich keine Rolle mehr spielten, sondern nur noch die freudvolle Fortbewegung im Vordergrund stand. Beim Einkaufen hatte das Gewicht eines ganzen Wocheneinkaufes am Rad keinerlei fahrspaß-hemmende Wirkung mehr. Nein, sondern mit einem Anhänger hin-

ter dem Rad wurde es sogar möglich, Getränkekästen mit zu transportieren. Auf der Tour am Wochenende in der Freizeit war es nicht so schlimm, wenn es im Biergarten mal etwas länger dauerte und man auf der Rückfahrt ein wenig schneller fahren musste, um noch rechtzeitig das nächste Ziel zu erreichen. Denn auch hier bei unterstützt mich der elektrische Motor meines Fahrrades hervorragend!

Nach dem ich nun anderthalb Jahre mit meinem eigenen Pedelec unterwegs bin, treten neben der täglichen Freude am Fahren immer mehr auch die positiven Langzeiteffekte in den Vordergrund. Trotz der Trittunterstützung werden nämlich Kreislauf und Rückenmuskulatur durch regelmäßige Bewegung und schonende Belastung aktiviert und gestärkt. Dadurch, dass ich nun weniger tanken muss, wird als ebenso positiver Nebeneffekt der Geldbeutel geschont.

Nicht zu unterschätzen ist auch, dass ich die immer häufiger werdenden TV Diskussionen zum Thema Nachhaltigkeit mit einem guten Gewissen verfolgen kann, denn wer viel Rad fährt ist nicht nur gut zu sich selbst, sondern tut damit auch noch etwas für die Umwelt.

Von meiner anfänglichen Skepsis den technischen Komponenten gegenüber, wie zum Beispiel Akkuleistung und Haltbarkeit des Motors ist bei ständiger Nutzung nur noch ein Gefühl des Vertrauens in die Zuverlässigkeit meines zweirädrigen Verkehrsmittels geblieben. Ich freue mich schon auf meine nächste Fahrt ...

■ Dirk Ritter, Rad am Bahnhof

Immer Rückenwind? Mit E-Bikes von SINUS kein Problem!

SINUS B1 mit Bosch Mittelmotor und starkem Akku: zuverlässig, sicher, komfortabel



- Tretunterstützung bis 25 km/h
- Nabendynamo und Nabenschaltung
- LED-Licht und Vollfederung

ErFAHREN Sie den Unterschied!

Rad Bahnhof
...Ihr Fahrradspezialist!

Direkt an Gleis 1 am Lüneburger Bahnhof
360 Tage im Jahr geöffnet
Mo-Fr: 6 - 20 Uhr, Sa-So: 9 - 18 Uhr
Tel.: 04131-266350 - www.radspeicher.de

Schöne Aussichten

Eines der beliebtesten Ausflugsziele der Stadt Lüneburg ist der 56 Meter hohe Wasserturm.



WASSERTURM LÜNEBURG



- Panoramablick über Lüneburg
- Führungen zu Stadtbild und Wassertechnik
- Umweltbildung, Kunst & Kultur
- Musikveranstaltungen / Vollmondnächte
- Hochzeiten, auf Wunsch mit Internet Live-Übertragung
- Vermietungen



Trägerverein Wasserturm Lüneburg e.V.
Bei der Ratsmühle 19 · 21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 7 89 59 19
www.wasserturm.net
Öffnungszeiten: Täglich 10.00 bis 18.00 Uhr

Von diesem aus haben Sie einen herrlichen Blick auf Lüneburg und können bei gutem Wetter sogar bis zu 40 Kilometer weit sehen. Der denkmalgeschützte Turm wurde 1906/1907 erbaut und 1998 neu saniert. Seit 2000 verfügt der Wasserturm nun auch über einen Fahrstuhl, der die Besucher bis zur Ebene 6 des Turm bringt. Von dieser Ebene sind es dann noch 20 Stufen Wendeltreppe bis zur Aussichtsterrasse. Dort erleben sie einen unvergleichlichen Ausblick auf Lüneburg und Umgebung. Das faszinierende Panorama der nahezu intakten Dachlandschaft des mittelalterlichen Lüneburg mit den drei mächtigen gotischen Kirchen, der Ilmenau mit ihren Mühlen und dem Kalkberg wird alle großen und kleinen Besucher begeistern.

Wer mit seinem E-Bike durch Lüneburg zum Wasserturm radelt, kann dort seit Kurzem auch kostenlos Strom zapfen. Die neu errichtete Ladestation für E-Bikes direkt vor dem Wasserturm bietet Ihnen die Möglichkeit, während der Wasserturmbesichtigung seine E-Bike-Akkus wieder mit Strom aufzuladen.

■ KHopp

Mit Fahrrad und Museumszug an die Oberelbe

Auf der vom ehrenamtlich arbeitenden Museumsbahnverein Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg e.V. sanierten, 24 Kilometer langen Kleinbahnstrecke Lüneburg – Bleckede, welche eigentlich 2010 stillgelegt und abgebaut werden sollte, werden so manche Erinnerungen wach: Bis 1977 verkehrten hier regelmäßig Personenzüge und so mancher Schüler hat sicherlich morgens noch auf dem

Weg zur „Lehranstalt“ in den Zügen seine Hausaufgaben gemacht. Werkstätige nutzten die Züge um zur Arbeit zu gelangen und Dorfbewohner konnten mit ihnen in die nächstgelegene Stadt fahren. Seit 2012 ist es wieder möglich, mit historischen Fahrzeugen der 50er Jahre zwischen Salz- und Elbstadt zu reisen. Die Züge führen immer einen Güterwagen mit, in denen die Drahtesel befördert werden. Viele Großeltern haben seit Wiedereröffnung der 1904 eingeweihten Bahnverbindung im vergangenen Jahr ihre Familie eingeladen, eine Reise „in die gute, alte Zeit“ zu machen um ihnen zu zeigen, wie Kleinbahn und Region ein gut funktionierendes Gefüge bildeten.

Die Züge verkehren vom 7. April bis 15. September jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, ebenso an den meisten Feiertagen, auch am 3. Oktober. Neben Bleckede werden auch die Bahnhöfe

in Erbstorf, Scharnebeck, Rullstorf, Boltersen und Neetze bedient. Von Bleckede aus kann man nach Voranmeldung mit einer Draisine des Vereines IG Draisine Bleckede e.V., auf der weiterführenden Strecke nach Alt Garge, sportlich die Natur zu erleben (www.ig-draisine-elbtaue.de).

Fahrplanauskünfte für die Museumsbahnfahrten gibt es im Internet unter www.heide-express.de oder unter Telefon 0 58 52 – 95 14 14 bei der Touristinformation Bleckede. Dort können auch Platzreservierungen vorgenommen werden.



Auskünfte über Fahrtage und Fahrzeiten:
Touristinformationen Bleckede (Tel. 05852.95 14 14) und Winsen (Luhe) (Tel. 04171.66 80 75)
www.heide-express.de

Bucht!pp

Leine-Heine-Radweg

von Tourismus Region Hannover e.V.

Sie sind in Ihrer Freizeit unterwegs? Dann planen Sie doch mit dem Leine-Heine-Radweg Handbuch Ihre nächste Tour.

Neben Streckeninformationen und Sehenswürdigkeiten sind auch Info-Points, Fahrradservicestellen und E-Bike Verleih- und Akkuwechselstationen aufgelistet. Unter den zahlreich eingetragenen fahrradfreundlichen Unterkünften mit Angaben zu Bettenanzahl, Preisen, Gepäcktransfer und die Möglichkeit für das Abendessen lässt sich garantiert eine passende Unterkunft finden.

Der Leine-Heine-Radweg verbindet auf 406 Kilometern die abwechslungsreiche



Mittelgebirgslandschaft des Leineberglandes mit der Lüneburger Heide und der Hansestadt Hamburg. Die Route erstreckt sich über sechs Streckenabschnitte in praktischer Tagestourenlänge.

Leine-Heine-Radweg
Tourismus Region Hannover e.V.
36 Seiten, A5-Format, kostenlos vor Ort oder telefonisch erhältlich:
Tourismus Region Hannover e.V.
Vahrenwalder St. 7,
30165 Hannover
Tel. 05 11/3 66 19 87
www.leineheideradweg.de



Printausgaben des Urlaubsmagazines, der Prospekte und Karten anzufordern unter: info@erlebnis-elbe.de
www.erlebnis-elbe.de

Flusslandschaft Elbe

Die Flusslandschaft vor den Toren Hamburgs ist noch ein Geheimtipp. Wälder, Wiesen, weiter Horizont und eine Flusslandschaft, wie sie nur noch wenige in Deutschland zu finden sind.

Ideal für alle, die einfach mal einen Tagesausflug, ein Wochenende oder den ganzen Urlaub mit vielen entspannenden Freizeitaktivitäten verbinden wollen. Das aktuelle Magazin Ausflug und Urlaub 2013 sowie zahlreiche Radwegekarten und Themen-Prospekte verschiedener Gemeinden aus der Region können auf der

Internetseite der Flusslandschaft Elbe GmbH heruntergeladen werden. Dort gibt es außerdem die Möglichkeit, über ein Online-Reservierungssystem ein Aufenthalt in der Region zu buchen und sich über Veranstaltungen und das gesamte vielfältige Erlebnisangebot in den Elbkommunen zu informieren.

Quelle: Landkreis Harburg ■



Sport fördert die Gesundheit in jedem Alter



REHA LÜNEBURG
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
RÜCKEN- UND PRÄVENTIONSZENTRUM

Gutschein für Trainingsanalyse

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine individuelle Trainingsanalyse, zum Preis von 22,00 € statt 33,00 €.

Bitte vereinbaren Sie mit uns einen persönlichen Termin:
Tel. 041 31 / 246 333

Ein Gutschein pro Person einlösbar. Gültig bis: 31.03.2013

Konrad-Zuse-Allee 9 · 21337 Lüneburg · Tel. 0 41 31/22 15 44 · info@reha-lueneburg.de · www.reha-lueneburg.de



Ein höheres Maß an Mobilität ist jedoch auch mit Risiken verbunden: So können Sie zum Beispiel in einen Verkehrsunfall verwickelt werden. Zudem wird die persönliche Sicherheit im Straßenverkehr manchmal durch nachlassende Leistungsfähigkeit beeinträchtigt. Lassen Sie sich von diesen Eventualitäten aber bitte nicht abschrecken und verzichten Sie deshalb nicht auf Ihre Mobilität! Wenn Sie sich der möglichen Gefahren bewusst sind, gibt es viele Möglichkeiten, diese zu vermeiden. Ganz entscheidend trägt das eigene Verhalten zur persönlichen Sicherheit anderer bei.

Tipps Ihrer Polizei

- Hören, Sehen und eine körperliche Beweglichkeit sind wichtige Voraussetzungen für die sichere Teilnahme am Straßenverkehr. Durch regelmäßige Arztbesuche können Sie mögliche Schwächen rechtzeitig erkennen und ausgleichen.
- Die regelmäßige Einnahme von ärztlich verschriebenen Medikamenten fördert zumeist die im Straßenverkehr benötigten körperlichen und geistigen Fähigkeiten. Es gibt aber auch Medikamente, die einen negativen Einfluss haben können. Befolgen Sie deshalb bitte unbedingt den ärztlichen Rat und achten Sie auf mögliche Nebenwirkungen der Medikamente. Lesen Sie die Packungsbeilage sehr aufmerksam.

Schritt für Schritt in die richtige Richtung.

Verkehrsunfälle, an denen Fußgänger beteiligt sind, haben fast immer folgende Ursachen: Fußgänger werden nicht

Mobilität schafft Lebensfreude

Mobil zu sein ist ein Ausdruck von Lebensqualität. Sie können viele alltägliche Notwendigkeiten leichter erledigen und Annehmlichkeiten besser genießen, wenn Sie zu Fuß, mit dem Rad, dem Kraftfahrzeug oder öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sind.

gesehen oder Fußgänger sehen die anderen nicht.

Tipps Ihrer Polizei

- Tragen Sie stets helle und gegebenenfalls reflektierende Kleidung. Das Hauptrisiko für Fußgänger ist die Überquerung der Fahrbahn an ungesicherten Stellen. Überqueren Sie deshalb die Fahrbahn an einer Fußgängerampel oder an einem Zebrastreifen. Sollte dies nicht möglich sein, achten Sie sehr genau auf den Fahrzeugverkehr und nehmen Sie Blickkontakt mit den Fahrzeugführern auf.
- Haben Sie begonnen, die Fahrbahn an einer Ampel bei Grün zu überqueren und diese schaltet unerwartet auf Rot um, dürfen Sie trotzdem weitergehen, wenn kein Mittelstreifen vorhanden ist. Gehen Sie niemals zurück, wenn Sie sich bereits auf der Fahrbahn befinden. Halten Sie stets Blickkontakt mit heranahenden Fahrzeugführern und machen Sie notfalls durch Hochheben des Armes auf sich aufmerksam.
- Als Fußgänger teilen Sie sich den Gehweg mit anderen Verkehrsteilneh-

mern. Rechnen Sie deshalb zum Beispiel mit Radfahrern und Inlineskatern, zudem können an Ein- und Ausfahrten Kraftfahrzeuge den Gehweg queren.

- Verminderte Aufmerksamkeit und Reaktionsfähigkeit können in komplexen Verkehrssituationen zu gefährlichen Überforderungen führen. Vermeiden Sie solche Situationen.

Fahrrad fahren bringt Spaß und hält fit.

Das Fahrrad ist das wohl vielseitigste Verkehrsmittel. Es ist ideal für kurze Wege, auch zum Transport kleinerer Lasten gut geeignet; gleichzeitig hält man sich fit. Verstauen Sie Ihre Einkäufe in Päcktaschen am Gepäckträger und auf keinen Fall am Lenker! Darüber hinaus bietet das Fahrrad puren Freizeitspaß bei entspannten Ausflügen.

Tipps Ihrer Polizei

- Tragen Sie unterwegs immer einen Fahrradhelm: Er schützt Sie vor schweren Verletzungen und kann Ihr Leben retten. Denken Sie auch daran: Sie sind

hier das Vorbild für Ihre Kinder und Enkelkinder.

- Tragen Sie beim Radfahren helle und möglichst reflektierende Kleidung.
- Informieren Sie sich beim Fachhändler über spezielle seniorengerechte Fahrräder, die z. B. durch einen tiefen Einstieg ein sicheres Auf- und Absteigen ermöglichen.
- Benutzen Sie unbedingt baulich angelegte und beschilderte oder auf der Fahrbahn markierte Radwege. Achten Sie an Kreuzungen und Einmündungen sowie an Grundstückseinfahrten auf unachtsam abbiegende Fahrzeugführer. Wenn es beim Linksabbiegen, an Kreuzungen, Einmündungen oder im Kreisverkehr einmal zu unübersichtlich wird: absteigen und das Rad schieben!

■ Quelle: Programm Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes

Ansprechpartnerin

Gela Kulaczewski
Kriminalhauptkommissarin
 Polizeiinspektion Lüneburg/
 Lüchow-Dannenberg/Uelzen
 - Präventionsteam -
 Auf der Hude 1
 21339 Lüneburg
 Tel.: 04131/29-2305
 gela.kulaczewski@polizei.niedersachsen.de

weitere Informationen und Broschüren erhalten Sie in der Polizeidienststelle Lüneburg

Apotheken

Alte Raths-Apotheke

Große Bäckerstraße 9, Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 423 49

wir leben Apotheke

Feldstr. 2a, Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 7 89 90 70

Am Sande 32, Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 2 24 49 80

Häcklinger Weg 66, Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 6 84 87 90

Einhorn Apotheke

Am Sande 54, Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 76 38 - 0

Elch Apotheke Lüneburg

St. Stephanus-Passage 29, Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 8 61 30

Apotheke am Bockelsberg

Gaußstrasse 15, Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 46 88

Apotheke am Kreideberg

Thorner Str. 27/29, Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 3 14 83

Apotheke am Schrangengplatz

Schröderstr. 11, Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 20 91

Wasserknecht-Apotheke**im Loewe-Center**

Wulf-Werum-Str. 2, Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 7 89 92 66

Lüneburg

Allgemeinmedizin

Dr. med. Joachim Aron

Uelzener Str. 45

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 40 60 20

Dr. med. Christine Assmus

Schildsteinweg 28

21339 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 2 23 76 94

Franziska Barth**Dr. med. Jörg Könnecke**

Große Bäckerstr. 9

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 23 88

Dr. med. Michaela Buller

Gravenhorststr. 23

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 22 22

www.luenedoc.de

Dr. med. Hans-Friedemann Clauß

Gaußstr. 2

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 44 51

Primitivo Forcadell de Dios**Dr. med. Dominic Schöneich****Jörg Vennmann**

Hermann-Löns-Str. 15

21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 84 03 00

Dirk Gahlenbeck

Am Sande 15

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 2 67 4 00

www.praxis-gahlenbeck.de

Dr. med. Jörg Martin Glodzei

Dahlenburger Landstraße 12

21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 5 67 17

Dr. med. Sibylle Gollub**Dr. Maas**

Bülows Kamp 6

21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 85 07 87

Dr. med. Gölling-Steffenhagen**Dr. med. H. Matthiesen**

Am Werder 13

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 3 33 60

Doris Hinterthaler**Dr. med. Christoph C. Laage**

Kurt-Huber-Straße 4

21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 5 69 00

Dr. med. Thorsten Inselmann

Julius-Leber-Str. 11

21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 85 28 09

Dr. med. Stefan Janzen

Dahlenburger Landstraße 12

21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 5 67 17

Dr. med. Jürgen Kaiser**Nora Kaiser**

Wallstr. 54

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 11 88

Klaus Kempers

Rosenstr. 7

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 3 14 03

Dr. med. Hans-Michael Kratz

Feldstr. 21

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 62 22

Dr. med. Jürgen-Ulrich Kruse

Schildsteinweg 32 A

21339 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 43 20

Dr. med. Andrea Linsel

Carl-von-Ossietzky-Str. 6

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 04 00 66

Sebastian Maass

Bülows Kamp 6

21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 85 07 87

Dr. med. Elke Müller

Am Sande 48

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 7 65 32 72

Dr. med. Kerstin Ohlberg**Hans-Henning Schulze**

Jägerstr. 25

21339 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 6 66 06

www.weststadtpraxis-lueneburg.de

Wolfram Pulsfort

Sonnenhang 16

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 40 41 51

Alfons Saure

Im Wendischen Dorfe 21

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 3 31 16

Detlef Schreiber

Am Berge 8

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 8 55 30 27

Dr. med. Bettina Schröder-**Henning**

Hindenburgstr. 105

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 2 21 49 14

Dr. med. Olaf Templin

Carl-von-Ossietzky-Str. 6

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 04 00 66

Dr. Britta Waldmann

Stöteroggestr. 50

21339 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 3 77 87

Dr. med. Henning Winter

Kefersteinstr. 5

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 34 49

www.hausarzt-lueneburg.de

Dr. med. Christa-Marie Zachow

Soltau Str. 80

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 58 50

Innere Medizin

Dr. med. Jürgen Bolte

Schildsteinweg 30 B

21339 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 7 60 27 7

Dr. med. Dirk Bruns**Dr. med. Michael Leidert**

Haagestr. 3

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 92 91

Dr. med. Rolf Bunte

Volgerstr. 34

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 7 63 40

Dr. med. Thomas Buller**Dr. med. Joachim Schenck****Dr. med. Konrad Zimmermann**

Gravenhorststr. 23

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 22 22

www.luenedoc.de

Dr. med. Marc Engelbrecht**Dr. med. Gunnar Jochimsen**

Am Galgenberg 26/Ecke Hopfeng.

21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 5 11 42

www.praxis-am-hopfengarten.de

Dr. med. Christian Gade**Dr. med. Oliver Struck**

Bei der St. Johanniskirche 12

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 60 46

Dr. med. Holger Glasenapp

Kefersteinstr. 37

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 40 25 46

Dr. med. Goldmann**Dr. med. Heinkele**

Schildsteinweg 26

21339 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 08 68 60

Dr. med. Dieter Graf**Dr. med. Petra Naber-Carstens**

Auf dem Meere 9

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 40 04 10

www.auf-dem-meere.de

Dr. med. Manfred Haseloff

Soltau Str. 15

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 33 03

Internisten-Praxis**Dr. Doßmann, Dr. Steinbach**

Vor dem Bardowicker Tore 49

21339 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 40 41 91

www.praxis-bardowicker-tor.de

Dr. med. Margret Konle**Dr. med. Oliver Konle**

Kefersteinstr. 11

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 40 99

Dr. med. Christoph Kreiker

Schießgrabenstr. 5

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 60 44 74

Andreas Kuhlmann**Dr. Classen**

Münzstr. 4

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 3 22 55

Dr. med. Christoph C. Laage

Kurt-Huber-Straße 4

21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 5 69 00

Dr. med. Dirk Langer

Stöteroggestr. 71 a und b

21339 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 3 42 44

Dr. med. Müller

Feldstr. 2 a

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 7 37 20

www.praxis-feldstrasse.de

Dr. med. Stephan Piwowarczyk

Schießgrabenstr. 5

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 3 14 77

Dr. med. Jan Rutjes

Schildsteinweg 26

21339 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 08 68 60

Dr. med. Hans-Eckart Sarnig-**hausen**

Auf der Höhe 69

21339 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 22 32 22

Dr. med. Angela Schäfer

Barckhausenstr. 57

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 74 11 44

Rolf-Hermann Schmahl

Am Sande 16/17

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 4 80 21

Dr. med. A. Schnitzler**Dr. med. Michael Claaßen****Dr. med. M. Claaßen**

Oedemer Weg 3 a

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 24 30 70

Apotheken

Apotheke am Kirchweg

Kirchweg 46, Adendorf

Tel. 0 41 31 / 40 04 40

Linden Apotheke

Lüneburger Straße 10, Barendorf

Tel. 0 41 37 / 80 80 06

Eichen-Apotheke

Lüneburger Str. 7, Kirchgellersen

Tel. 0 41 35 / 82 07 31

Apotheke am Bach

Uelzener Str. 15, Melbeck

Tel. 0 41 34 / 82 44

Landwehr-Apotheke

An der Landwehr 11, Reppenstedt

Tel. 0 41 31 / 64 45 0

Lerchen Apotheke

Lüneburger Str. 10, 21360 Vögelsen

Tel. 0 41 31 / 1 24 33

Ihre Praxis ist umgezogen oder nicht im Verzeichnis? Dann rufen Sie uns an! Wir nehmen Änderungen gerne auf. Redaktionsschluss zur nächsten Ausgabe ist der 1. August 2

Kliniken

Tagesklinik am Kurpark

Lüneburg GmbH
Uelzener Straße 1-5
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 72 37 00

- Rehabilitation
- Physio- und Ergotherapie
- Prävention & Fitness

Städtisches Klinikum Lüneburg
gemeinnützige GmbH

Bögelstraße 1
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 77-0

- Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
- Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
- Medizinisches Zentrum
- Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie
- Klinik für Kardiologie und Zentrum für Herzrhythmusstörungen
- Klinik für Anästhesiologie
- Klinik für Neurologie
- Klinik für Urologie
- Frauenklinik mit Brustzentrum und Gynäkologischem Krebszentrum
- Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
- Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie
- Institut für Radiologie
- Institut für Pathologie
- Belegabteilungen

Lüneburg

Innere Medizin

Dr. med. Cornelius Spangenberg

Hinter der Saline 31
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 46 44 45

Dr. med. Marianne Steinbach

Vor dem Bardowicker Tore 49
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 41 91

Dr. med. Thomas Wätzold

Planckstr. 69
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 47 63

Dr. med. Manfred Weingart

Schießgrabenstr. 1
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 83 85

Dr. med. Hans-Martin Werner

Brückensteig 2
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 6 66 03

Hals-, Nasen- und
OhrenheilkundeDr. med. Alexander von
Boetticher

Willy-Brandt-Straße 2
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 71 78

Ute Dost

Bei der St. Johanniskirche 6
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 19 19

B.S./Vietn Anh-Tam Maria Ha Thi

Bei der St. Johanniskirche 6
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 19 19

Stefanie Kamlade

Schießgrabenstr. 19
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 37 68

Dr. med. Marcus Möller

Willy-Brandt-Straße 2
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 71 78

Kerstin Marlies Ramke
Philipp Raschke

Schießgrabenstr. 19
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 37 68

Margarete Victoria Weber

Moldenweg 18
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 39 12 60

Augenheilkunde

Dr. med. Thomas Damms

Dr. med. Firuse Sistani

Dr. med. Ludolf Stamer

Moldenweg 18
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 76 70 00

Dr. med. Klaus Ellendorff

Dr. med. Gabriele Scharenberg

Soltauer Str. 6 a
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 79 52

Dipl.-Med. Michael Kießling

Dr. med. Markus König
Barckhausenstr. 42
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 33 20

Kajetan Kreft

Am Sande 40 - 41
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 16 26

Orthopädie

Dipl.-Med. Fred Dahl

Kleine Bäckerstr. 1
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 40 74

Dr. med. Rainer Garve

An der Roten Bleiche 1
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 2 46 16 41

Andreas Hammermeister

Lessingstr. 9
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 40 88

Dr. med. Matthias Keese

Dr. med. Karin Neusüß

Volgerstr. 4
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 13 77

Dipl.-Med. Andreas Köhler

Ostpreußenring 29
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 24 00

Dr. med. Rainer Nitsch

Soltauer Str. 6 A
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 66 00

Dr. med. Heinrich Schleth

Ginsterweg 6
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 7 62 00

Zahnmedizin

Dr. med. dent. Thomas Art

Grapengießer Str. 41
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 34 09

Dr. Ansgar Baeumer

Grapengießerstr. 16
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 2 20 21 76

Dr. Stephan Dietrichs

Am Sande 13
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 11 47

Ortrud Doll

Erbstorfer Landstr. 13
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 55 55

Jörg Dombrowski

Bardowicker Str. 19
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 32 27

Dr. Antje Bremer-Fenske

Prof. Dr. Christian Fenske

Schießgrabenstraße 18
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 16 68



*Wie wäre es, wenn Sie Ihre neue
Brille zu Hause oder in der Firma
aussuchen könnten - ohne einen
Fuß vor die Tür zu setzen?*

Mobile Augenoptik

der besondere Service für Brillenträger

GOLDEN EYE-design & optik bietet hier eine schnelle und unkomplizierte Alternative!

Die Augenoptikermeisterin Helen Harder kommt zu Ihnen und bringt alles mit, was es für eine qualifizierte Augenüberprüfung, sowie für eine Glas- und Fassungsauswahl braucht. Wann immer Sie Zeit haben - im Büro oder bei Ihnen zu Hause, Helen Harder schaut nach Ihren Augen. „Die Rundum - Betreuung in allen Fragen der Augenoptik und die

persönliche, kompetente und ausführliche Beratung steht bei meiner Geschäftsidee im Vordergrund“, beschreibt Helen Harder ihr neues Angebot.

Neben der Überprüfung ihrer Augen, Beratung und Fertigung von Brillen bietet sie Ihnen einen Reparaturservice und die genaue Anpassung für ihre Brillen an. Lernen Sie den Service von GOLDEN EYE – design & optik unverbindlich kennen und rufen Sie Helen Harder persönlich an!

■ K.Hopp

Mobile Augenoptik

Dort, wo Sie mich brauchen... bei Ihnen vor Ort.



Wir kommen Ihnen entgegen...!



GOLDEN EYE
design & optik

Telefon: 04189 81 83 72
Mobil: 0160 106 58 53

info@goldeneye-optik.de
www.goldeneye-optik.de

Kliniken

Tagesklinik am Lambertiplatz

Salzbrückerstraße 1–4
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 78 99 05 - 0

- Rehabilitation für suchtkranke Menschen

ORTHOKLINIK Lüneburg GmbH

Ginsterweg 5–7
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 7 22 - 0

- Orthopädie und Unfallchirurgie
- Rheumathologie
- Sportmedizin
- Anästhesie, Intensivmedizin

Krankenhaus Scharnebeck

Hauptstraße 19
21379 Scharnebeck
Tel. 0 41 36 / 9 19 - 0

- Chirurgie
- Pflegeeinrichtung
- Physiotherapie

Zahmedizin

Dr. med. dent. Florian Fischer

An den Brodbänken 1A
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 77 70 21

Reiner Fischer, Mareike Klatte

Wulf-Werum-Str. 2
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 67 56

Dr. Carsten Fuhrmann

Altenbrückertorstr. 8
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 17 83

Dr. Klaas Hansen

Rote Straße 9
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 18 92

Judith Henkel

Auf der Höhe 69
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 03 08 42

Heinicke Zahnarztpraxis

Hügelstr. 3
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 31 21

Bernd-Peter Hildebrandt

Auf dem Meere 1
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 39 02 40

Implantat Centrum Lüneburg

Dr. Heinrich Meyer, Dr. Gunnar
Vahrenholz

Moldenweg 18
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 22 20

Dr. med. dent. Florian Klemt

Am Teich 2A
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 13 48

Ingo König, Tina König,

Annika Schelwis
Dahlenburger Landstr. 1
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 38 88

Dr. Rainer Köpsell

Auf dem Kauf 16
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 77 33

Marcus Mohr

Pulverweg 1A
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 5 15 19

Ina Niebuhr

Barckhausenstr. 50
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 21 85

Dr. med. dent. Gerd Peters

Georg-König-Str. 3
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 32 88

Dr. Holger Pfeifer

Wallstr. 51
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 27 22

Praxis am Sande

Am Sande 9
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 2 19 71 50

Profilaxezentrum Lüneburg

Dr. med. dent. Hermann Gundlach
Am Berge 34
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 15 28

Dr. Bechly Ralf

Schröderstr. 5B
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 00 64 0

Dr. Beate Reida

Volgerstraße 56
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 55 55

Dr. Konrad Reithmayer

Am Sande 8 21335
Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 35 91

Dr. Uwe-Karsten Rosenau

Haagestr. 3d
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 15 40

Sawinsky Ruthild

Dahlenburger Landstr. 77
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 8 60 1 66

Dr. Klaus Karau, Annette
Rambuscheck

Grapengießerstr. 44
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 82 82

Dr. Volker Saul

Dr. Kristian Saul

Thornstr. 21
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 38 8 0

www.praxiskreideberg.de

Dr. Christoph Schliendermann

Bei der Abtspferdetränke 7
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 63 66

Dr. med. dent. Arnold Spallek,
Wisgard

Am Sande 50
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 75 20

Dr. Joachim Wieg

Barckhausenstr. 17
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 4 36 69

Dr. med. dent. Ulrich Zennecke

Neue Sülze 4a
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 3 44 49

Adendorf

Allgemeinmedizin

Dr. med. Jörg Berling

Markus Bette
Michael Otto
Böttcherstr. 2 a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 99 00
www.hausarztpraxis-adendorf.de

Beate Friederike Block

Dr. med. Mechthild Petersen
Dorfstr. 23
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 7 72 99

Dr. med. Peter Gerke

Bonnestr. 2
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 73 19

Dr. med. Jörg-Friedrich
Gerzmann

Kirchweg 50
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 1 81 12

Dr. med. Kristian Jacobi

Dorfstr. 64 a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 40 50 01

Innere Medizin

Dr. med. Jörg-Friedrich
Gerzmann

Dr. med. Michael Dröge
Kirchweg 50
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 1 81 12

Dr. med. Alexander Link

Böttcherstr. 2 a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 02 14

Dr. med. Eberhard Schröder

Kirchweg 19 a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 2 24 36 00

Hals-, Nasen-,
Ohrenheilkunde

Stefan Drumm

Bernd Rohmeyer
Kirchweg 24 a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 98 10 81

Zahnmedizin

Dr. Marcus Feddersen,

Dr. Manfred Gevert Zahnarzt
Sandweg 5
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 82 18

Dr. Matthias Geschwandtner

Neue Strasse 2
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 180 120

Dr. Magdalena Seifert

Von-Stauffenberg-Straße 1a
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 7 75 170

Praxis Goosmann-Stein und

Dr. Stein
Kirchweg 50
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 00 01

Dr. K. Utesch

Schwarzer Weg 1
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 18 77 88

Barendorf

Allgemeinmedizin

Dr. med. Heinz Jarmatz

Valentina Makowski
Mühlenkamp 1
21397 Barendorf
Tel. 0 41 37 / 71 77

Innere Medizin

Dr. med. Frank Lehnhoff

Mühlenkamp 1
21397 Barendorf
Tel. 0 41 37 / 71 77

Zahmedizin

Henryk Romuald Schroeder

Drohnweg 2
21397 Barendorf
Tel. 0 41 37 / 81 00 85

Kirchgellersen

Allgemeinmedizin

Dr. med. Mirwais Karimi

In der Peul 16
21394 Kirchgellersen
Tel. 0 41 35 / 77 97

Innere Medizin

Dr. med. Christian Doobe

In der Peul 16
21394 Kirchgellersen
Tel. 0 41 35 / 77 97

Melbeck

Allgemeinmedizin

Dr. med. Göran Lönngren

Am Diemel 19
21406 Melbeck
Tel. 0 41 34 / 2 48

Dr. med. Axel Schußmann

Zur Ohe 2
21406 Melbeck
Tel. 0 41 34 / 90 03 13

Innere Medizin

Dr. med. Jörg Burmeister

Am Diemel 19
21406 Melbeck
Tel. 0 41 34 / 2 48

Reppenstedt

Allgemeinmedizin

Dr. med. Stephan Blunck

Eulenbusch 8
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 50 82

Anna Hartwich

Dr. med. Wolf Lüsebrink

An der Eulenburg 28
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 20 72

Katrin Kahmann

Eulenbusch 6
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 50 81

Ulrich Magiera

Brockwinkler Str. 2
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 31 66

Jochen Timmermann

Eulenbusch 4
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 80 67 80

Innere Medizin

Dr. med. Peter Strohmaier

Maren Wilder
Eulenbusch 6
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 50 81

Zahnmedizin

Dr. med. Karin Beyer

Böhmsholzer Weg 2
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 60 82

Dr. med. dent. Klaus Krause

Lüneburger Landstr. 1
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 45 46

Dr. med. dent. Lennart Matthaei

An der Eulenburg 28
Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 6 11 10

Jetzt auch online!

Alle hier aufgeführten Praxen und Adressen finden Sie auch in unserem Online-Portal:

www.mein-senioren-magazin.de

Sie möchten Ihre Praxis hier stärker präsentieren? Rufen Sie uns an!

Tel. 0 41 31 - 247 21 08

Gutes Hören steigert das Selbstbewußtsein

Mit dem Alter schleichen sich oft auch kleine Schwächen der Sinne ein. Der Prozess der Veränderung ist schleichend und wird häufig sehr spät bemerkt. Dennoch kann Betroffenen geholfen werden. Erleben Sie es im Meisterbetrieb Am Sande 49.

Moderne, kosmetisch anspruchsvolle Hörgeräte gibt es in immer kleinerer Bauform und mit noch mehr Leistungsfähigkeit und das schon ab Hörgeräte bereits ab 10,00 Euro gesetzliche Zuzahlung. Dies ermöglicht ganz individuelle Hörerlebnisse und einen unübertroffenen Klang, so dass auch ein besseres Sprachverstehen ermöglicht wird.

Der Brillen- und Hörgerätespezialist Optik Müller Hörgeräte bietet Ihnen einen kostenlosen Hör- und Sehest und ein unverbindliches Probetragen der neuesten Hörsysteme an, die mit modernster Messtechnik speziell auf Ihren Hörfehler abgestimmt werden.

Auch im Bereich der Brillen und vergrößernden Sehhilfen wie Lupen und Lesegläser ist die Firma Ihr kompetenter Ansprechpartner.



Schauen Sie doch einfach einmal rein oder vereinbaren Ihren individuellen Termin unter Tel. (0 41 31) 4 44 85. ■

Spezialistin für perfektes Zweithaar

„salon petit“ erhielt die Präqualifizierung der Krankenkassen

Das Haarteile nicht nur einer Brautfrisur eine voluminöse Lockenmähne verleihen und sie so zu einem fantastischen Kunstwerk werden lassen, ist vielen sicher bekannt. Oftmals sind aber auch gesundheitliche Gründe ein wichtiger Grund für Perücken oder Toupets. Und gerade auf diesem Gebiet stellen die Krankenkassen anspruchsvolle Voraussetzungen an den Zweithaar-Fachbetrieb.

Ein separater Beratungsbereich, Qualifikationen des Betriebsinhabers, ethische Grundsätze, die in erster Linie das Patientenwohl im Blick haben.

Als einer der wenigen Frisurenbetriebe in Winsen und dem Landkreis Harburg hat jetzt „salon petit“ unter der Leitung von Friseurmeisterin Helga Ramm, die schon seit über 28 Jahren in diesem Fachgebiet selbstständig tätig ist, das Zertifikat der Krankenkassen erhalten.

Somit ist nicht nur gewährleistet, dass eine Abrechnung mit den Krankenkassenpartnern, sondern auch eine spätere Betreuung im Alltag durch Friseurmeisterin Helga Ramm stattfinden kann.

■ Helga Ramm



Ihr kompetenter Partner für Brillen, Hörgeräte und Sehhilfen

Müller

OPTIK-HÖRGERÄTE
CONTACTLINSEN

Am Sande 49
21335 Lüneburg
Tel.: 041 31 444 85
www.optik-mueller.net

auch Hausbesuche

salon petit

Meisterbetrieb für
Frisurengestaltung aller Art

Fachgeschäft für Perücken
(Sie haben bei medizinischer Indikation, wie Chemotherapie oder anderer Erkrankungen die Möglichkeit der direkten Abrechnung mit den Krankenkassenpartnern.)

Tel. 04171 / 63156
Inh. Helga Ramm · Schanzenring 27 · 21423 Winsen



Selbstachtung als Glücksfaktor?

Kosmetik war lange Zeit der Inbegriff für das Streben nach Schönheitsidealen aus den Medien. Das hat sich in den vergangenen Jahren von Grund auf geändert. Zum Glück für Ihre Haut!

Nicht nur in der Verwendung des Wortes, sondern auch in der Anwendung der Produkte bekommt Kosmetik eine immer größere Beachtung bei immer mehr Menschen. Früher cremte die Frau sich ein. Heute sprechen alle, Männer und Frauen, von der täglichen Kosmetik und der Kosmetik, die für besondere Entspannung sorgt. Die Industrie hat sich diesem Wandel angepasst und ihn sogar vorangetrieben. Es gibt immer mehr Produkte für die reifere Haut; für

die Haut ab 30, 40 oder gar 50. Gibt es wohl auch bald eine Creme für die Haut ab 80? Wir leben immer länger – Welch ein Glück.

Das ist sicherlich ein Fortschritt unserer Medizin, aber auch unserer Aufgeklärtheit. Wer sich selbst und seinen Körper achtet, wer seine Gesundheit und Lebensweise pflegt, der achtet auch auf seine Erscheinung.

Sind wir doch mal ehrlich. Wenn unser Gegenüber ein gepflegtes Äußeres hat, unterhält es sich doch viel angenehmer. Unsere Augen lieben es, während eines Gespräches in ein schönes Gesicht zu schauen. Dabei meine ich nicht das faltenfreie Hochglanzmodell mit 16 Jahren. Nein, die gepflegten kleinen Falten unter den Augen zeigen Geschichten, die um den Mund zeigen Lebensfreude, wir erkennen darin aber auch Sorgen, wir sehen die Fassetten des Lebens und die machen eine Unterhaltung so interessant.

Astrid Schütz, Professorin für Persönlichkeitspsychologie, weist gegenüber einer Apothekenplattform darauf hin, dass „... die Art und Weise, wie Menschen sich wahrnehmen und bewerten, große Auswirkungen auf ihr Erleben und Verhalten ... hat. Und besonders in der zweiten Lebenshälfte haben viele Menschen erkannt, dass Selbstbewusstsein einhergeht mit sozialem und beruflichem Erfolg. Es gilt die eigene Person ernst zu nehmen, zu seinen Fehlern zu stehen, aber auch Zeit „mit sich selbst“ zu verbringen.

Schalten Sie sich Ihre Lieblingsmusik an, lesen Sie Buch oder tun Sie nichts und lassen Sie einfach nur die Kosmetik wirken. Das Wichtigste dabei ist – genießen Sie es!

Anzeige

Soweit die Füße uns tragen

Doch leider schenken wir unserer Fußgesundheit und damit unserem ganzheitlichen Wohlbefinden viel zu wenig Beachtung. Fußprobleme treten nicht erst im Alter auf.

Was kann man tun, wenn der Schuh drückt, das Gehen schmerzt oder die Nägel einwachsen? Die Podologen Barbara Philips und Rüdiger Stölpe sowie die Podologen-Anwärtlerin Katarzyna Gardemann erkennen die Problematik und schaffen Abhilfe. Sie zeigen Ihnen, mit welchen Mitteln oder Methoden die Beschwerden gelindert oder gar beseitigt werden können.

Unter perfekten hygienischen Voraussetzungen garantieren sie fachgerechte, qualitative Leistungen für die Fußgesundheit Ihrer Patienten.

- Diabetischer Fuß mit und ohne Verordnung
- Behandlung von Nagelmykose (Ergänzung zur dermatologischen Behandlung)
- Orthonyxiespangen (Nagelkorrektur mit unterschiedlichen Spangentechniken)
- Druck und Reibungsschutz nach Anfertigung
- Inspektion der Füße mit Beratung zur evtl. Behandlung bei anderen Therapeuten



Barbara Philips
Podologin
Katarzyna Gardemann
Podologen-Anwärtlerin
Tel. 0 41 31 / 4 39 19

Rüdiger Stölpe
Podologe
Tel. 0 41 31 / 26 97 92

**Termine
nur nach
Vereinbarung.**

**seit 4.3.2013
in neuen Räumen**

Barckhausenstraße 20
21335 Lüneburg
Bus 5012 (Haltestelle
Kefersteinstr.)

Kosmetik Stübchen
Adendorf
Von Stauffenberg Straße 1a
21365 Adendorf
Tel. (0 41 31) 18 60 77

info@kosmetik-stuebchen-lueneburg.de



Kosmetik Stübchen
Lüneburg
Bei der Abtsmühle 1
21335 Lüneburg
Tel. (0 41 31) 3 73 34

Kosmetik- & Friseurstudio

Carola Haberhausen und Susann Goerz
Pflege mit System

Gesicht · Körper · Fuß · Haar

Bülows Kamp 31 · 21337 Lüneburg · Tel. 0 41 31 - 84 00 72

www.kosmetikstudio-petite.de



An *morgen* denken

Mit „Gerontotechnik®“ länger in den eigenen vier Wänden leben.

Bei dem markenrechtlich geschützten Begriff „Gerontotechnik®“ handelt es sich um einen im Zuge der Gründung der GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik® im Jahr 1993 erschaffenen Kunstbegriff, der aus den Wortbestandteilen „Gerontologie“ und „Technik“ zusammengeführt wurde. Die „Gerontologie“ befasst sich in diesem Zusammenhang mit der Beschreibung, Erklärung und Modifikation von körperlichen, psychischen, sozialen, historischen und kulturellen Aspekten des Alterns und Alters, also mit dem Alterungsprozess als solchem. Salopp formuliert behandelt die „Gerontotechnik®“ Produkte und Dienstleistungen, die es dem älter werdenden Menschen ermöglichen, bis ins hohe Alter selbstbestimmt, komfortabel und sicher im gewohnten Wohnumfeld zu verbleiben. Dabei geht es jedoch keinesfalls um spezielle Produkte für Senioren sondern um komfortable Lösungen für alle Generationen. Denn der ältere Nutzer hat im Rahmen eines Produktentwicklungsprozesses aufgrund seiner langjährigen Konsumerfahrung und seinem hohen Anspruch an Qualität und Bedienkomfort von Produkten eine Lupenfunktion

für die Bedürfnisse aller Nutzer, gleich welchen Alters.

Die GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik® ist vor dem Hintergrund der Herausforderungen des demographischen Wandels seit rund 20 Jahren als kompetenter Partner für Industrie, Handel und Handwerk eine erstklassige Adresse im Wachstumsmarkt der Generation 50plus. Neben dem vielschichtigen Produkt- und Dienstleistungsspektrum im Pflegebereich bieten wir Produkte, die sich durch Komfort, Nutzerfreundlichkeit, Funktionalität, Ästhetik und ansprechendes Design für jede Generation auszeichnen.

Als anerkannter Dienstleister arbeitet die GGT an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Verbraucher und stellt damit ein einmaliges Bindeglied zum Wohle der Generation 50plus dar.

Einen wesentlichen Arbeitsschwerpunkt der GGT bildet der Betrieb eines bundesweit einmaligen Ausstellungszentrums in Iserlohn, in dem das Thema „Generationengerechtes Planen, Bauen und Wohnen“ kompetent und sehr praxisorientiert mit einer Vielzahl von Produkt- und Raumlösungen umfassend abgebildet wird.

Besuchen Sie das Ausstellungszentrum der GGT mit Produkten und Dienstleistungen für ein selbstbestimmtes Wohnen im Alter!

Das vielfältige Dienstleistungsspektrum der GGT

- **Marktforschung**
Panelbefragungen, Studien, Analysen, Prognosen usw.
- **Arbeit am Produkt**
Entwicklungsbegleitung, Erprobung, Optimierung und Auszeichnung, Verleihung von Gütesiegeln
- **Öffentlichkeitsarbeit**
Dauerausstellung, Internetangebote, Messen, Kataloge, Publikationen, eigenes Fachmagazin „DAS OPTIMUM“
- **Schulung und Qualifizierung**
Schulungsangebote für Industrie, Handel und Handwerk, Fachplaner und Architekten usw.
- **Beratung und Entwicklungspartnerschaften**

GGT Deutsche Gesellschaft f. Gerontotechnik® mbH
Max-Planck-Straße 5 · 58638 Iserlohn
Tel.: 0 23 71 / 95 95 - 0
Fax: 02371 / 95 95 - 20
E-Mail: info@gerontotechnik.de
www.gerontotechnik.de

Bilder: GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik®, Iserlohn

Im Rahmen einer ca. 1200 qm großen Permanentausstellung werden dort aktuell rund 1000 Produkte von etwa 100 Ausstellern präsentiert, die sowohl für den Neubaubereich als auch im Sanierungsfall ideal einsetzbar sind. Ergänzt wird diese Ausstellung durch ein 140 qm großes, voll funktionstüchtiges Musterhaus mit neuester KNX-Technik, Systemen zur Fenster- und Türautomation, komfortablen Küchen- und Badlösungen u.v.a.m.

Das Ausstellungszentrum der GGT kann nach vorheriger Anmeldung besichtigt werden. Im Rahmen der Führungen erhält der Besucher einen umfassenden Überblick über bereits verfügbare Lösungen für ein barrierefreies bzw. barrierearmes Wohnumfeld. Und das Beste ist: Im Zuge einer vorausschauenden Planung ist der Einsatz entsprechender Komfortsysteme, die Funktion und Design der Produkte in einen harmonischen Einklang bringen, im Vergleich zum klassischen Produkteinsatz nur unwesentlich teurer.

Das Spektrum der gezeigten Lösungen reicht von Systemen für einen schwellenlosen Zugang über Küchenlösungen, Mobilitätsprodukte und Hilfsmittel bis hin zu überzeugenden Raumlösungen im Bereich des Bades. Neben bodengleichen Duschsystemen werden hier auch Badewannen mit Tür, komfortable Dusch-WC's sowie Systeme zur Höhenverstellung gezeigt.

■ GGT

Tradition verpflichtet

Während ein guter Maler vor 150 Jahren nur Wände strich und Stuck bearbeitete, ist er heute ein Multitalent für Innen und Außen.

Das Handwerk ist dem ständigen Wandel der Materialien, der Technik und des Geschmacks der Kunden unterlegen. Beim Malereibetrieb Theodor Schulz weiß man, was Handwerkskunst bedeutet und kennt die Vorzüge der modernen Produkte. Jeder Kunde ist einzigartig, jeder Raum hat seine Individualität. Die Beratung zur Raumgestaltung umfasst bei Theodor Schulz sowohl die Wände, den Boden, die Decke und als auch die bautechnischen Aspekte. Alle notwendigen Gewerke für Neu- und Umbauten werden durch die Koordinatoren des Teams zusammengestellt und aufeinander abgestimmt. Dadurch wird eine optimale Ausführung in möglichst kurzer Bauzeit erreicht. Ist der Kunde zufrieden, sind die Handwerker von Theodor Schulz es auch.

■ SB

Theodor Schulz

1863 **150** Jahre 2013



Tradition und Moderne aufs Beste vereint

- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Wärmedämmung

Theodor Schulz GmbH & Co. KG
Dahleburger Landstraße 65
21337 Lüneburg

Tel. 04131 / 82 88 0
www.theodor-schulz.com
info@theodor-schulz.com

MALEREIBETRIEB



Produkte und Konzepte die überzeugen

Wer heutzutage über barrierefreies Wohnen spricht, denkt an schwellenfreie Räume oder breite Türen. Doch, wie sieht es mit den ganz privaten Dingen aus? Wer hilft im Bad oder auf der Toilette?

In anderen Ländern ist sie schon seit Jahren im Gebrauch und zählt zum Standard eines guten Haushaltes – die Waschoilette. Sie spült mit einem sanften Wasserstrahl den Intimbereich komplett sauber. Keine Chemikalien und kein Bitten mehr, dass jemand hilft. Für Menschen mit eingeschränkter Motorik ist diese Toi-

lette eine wahre Erleichterung im Alltag. Bei W. L. Schröder kann man sie besichtigen und sogar ausprobieren! In der riesigen Ausstellung im Pulverweg findet der Besucher Ideen für die Badgestaltung, fachliche Beratung und den Handwerker, der aus Wünschen Wahrheit werden lässt. ■ SB

Anzeige

Erfahrung ist der beste Lehrer, wenn man Konzepte entwickeln möchte. Gerhard Brandenburg hat durch seine Firma und durch die Pflege seines Vaters viele Erfahrungen und die gibt er gerne weiter.

Besuchen Sie die Musterwohnung!
Melden Sie sich zu einem Besichtigungstermin bei Frau Dietzek an, Tel. 0 41 31 - 92 33 - 0

Der Name Brandenburg steht für Kompetenz, Qualität und Service im Bereich Heizung, Sanitär und Energieberatung, und seit 2012 auch beim Wohnen. Die ersten 12 der insgesamt 54 seniorengerechten Wohnungen, direkt am Dom in Bardowick, sind bereits fertiggestellt. Es sind die Details, die den Unterschied machen – Türöffner, Fahrstuhl, klare



Raumaufteilung, Breite Türen, Waschtische in angenehmen Höhen, ebenerdige Duschen, elektrische Jalousie sind einige der Vorzüge, die man in diesen Wohnungen genießt. Zu wissen, dass die Sonne für die wohlige Wärme drinnen sorgt, ist auch für die reifere Generation ein gutes Gefühl. Umwelt- und energiebewusstes Wohnen interessiert auch die Generation 50plus. Gerhard Brandenburg hat das erkannt und seine Visionen vom modernen, barrierefreien Wohnen in die Tat umgesetzt. Hier wurde alles bedacht. Die Wohnungen entstehen auf einem riesigen Gelände mit Parkanlagen, es werden ein Restaurant und ein Hotel dazu kommen. So wird Bardowick um Generationen reicher. ■ SB



Pulverweg
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 897 - 0
Fax 0 41 31 / 897 - 272

www.wlschroeder.de

Sanitär · Heizung · Stahl · Werkzeug · Eisenwaren

...gut beraten

Seit 66 Jahren, kompetenter Partner an Ihrer Seite.

Brandenburg
Heizung · Klima · Bäder · Solar · Energieberatung

Schwarzer Weg 46 • 21357 Bardowick
Tel. (04131) 92 33-0 • www.g-brandenburg.de

Damit aus Träumen Räume werden

Ein liebgewordenes Heim verlässt man nicht so schnell.

Doch, wenn die Räume nicht mehr zu den Bedürfnissen passen, dann ist guter Rat gefragt ... und der muss nicht teuer sein.

Umbaumaßnahmen sind oft einfacher und schneller ausgeführt als gedacht.

Der Nutzen aber viel höher!

Die Firma ASTRO hat sich auf genau diese Anforderungen der Kunden eingestellt. Hier bekommen Sie professionelle Beratung im Bereich Akustik und Trockenbau speziell für Altbausanierungen und Innenausbau. Durch innovative Decken- und Wandsysteme entstehen optisch und akustisch perfekt aufeinander abgestimmte Räume. Beispielsweise Deckensegel mit Einbauleuchten oder Spots, indirekte Beleuchtung an den Wänden oder Fliesen im Mosaikmuster – der kreativen Raumgestaltung sind (fast) keine Grenzen gesetzt. ■ SB

Wohnkomfort für mehr Lebensqualität

Barrierefreies Wohnen ist heutzutage nicht nur wichtig für ältere Menschen, sondern bietet auch für alle anderen Altersgruppen eine Verbesserung des Wohnkomforts und der Lebensqualität.

Während bei Neubauten Barrierefreiheit inzwischen immer mehr zum Standard geworden ist, ist sie im Baubestand baulich oft nicht vollständig zu erreichen. Aber fast überall besteht die Möglichkeit, Barrieren abzubauen und so zu einer Verbesserung des Komforts und der Wohnqualität zu sorgen. Das Vorhandensein von vielen Stufen, Schwellen, zu geringe Türbreiten, die

Nutzungseinschränkungen in Bädern und Küchen durch fehlende oder zu geringe Bewegungsflächen beeinträchtigen den Lebensalltag vieler Menschen. Mit zunehmendem Alter ist hierdurch die Mobilität im eigenen Haus oder Wohnung immer mehr eingeschränkt. Die Sturz- und Unfallgefahr steigt. Es ist also durchaus sinnvoll, die vorhandenen Barrieren im Wohnumfeld zu beseitigen oder zu reduzieren. Dazu gibt es vielfältige Möglichkeiten. Bereits einzelne kleine Maßnahmen wie das Anbringen von einfachen handhabbaren Bedienelementen, oder der Einbau altersgerechter Sanitärobjekte (z.B. Veränderung der Einbauhöhen von Waschtischen und WC-Sitzen, evtl. sogar höhenverstellbar, zusätzliche Haltegriffe) führen zu einer komfortableren Nutzung. Aber auch größere bauliche Maßnahmen wie Grundrissänderungen, die Schaffung ebenerdiger Austrittsmöglichkeiten für Balkone und Terrassen, der Anbau von Aufzügen oder der Einbau einer bodengleichen Dusche tragen zur Verringerung von Barrieren bei und erhöhen so spürbar die Wohn- und Lebensqualität. ■ Dipl.-Ing. Architekt Klaus Sparr

Wohnen nach Wunsch

Feste Baustoffe sind sein Element. Jens Schwedthelm kennt sich aus mit Beton, Stein und Fliesen. Ob groß oder klein, jeder Auftrag ist so individuell wie seine Kunden.

Wer bei Maurer nur an den Rohbau eines Hauses denkt, ist noch lange nicht am Ende der Liste, die Jens Schwedthelm zu leisten vermag. Seine Kunden bekommen von ihm Baustoffberatung, Bauideen und die Ausführung der Maßnahmen. Für die Kunden ein großer Vorteil. Sie haben einen Ansprechpartner für mehrere Baustufen. Der Umbau von bestehenden Räumen, Treppen, Hauseingängen oder ganzen Raumaufteilungen stellen immer eine ganz besondere Herausforderung da. Unter Berücksichtigung der statischen Notwendigkeiten und den räumlichen Möglichkeiten, sucht er gemeinsam mit dem Kunden die optimale Lösung, um die Wünsche des Kunden zu erfüllen. So hat er beispielsweise in einem Badezimmer einmal 2 Fenster in die Duschabtrennwand eingebaut. „Das war eine Fummelei.“ so sein Kommentar, „aber es hat Spaß gemacht!“ Ob großformatige Fliesen oder kleines Mosaik, ob drinnen oder draußen – alles lässt sich bauen. Seine Sorgfalt und Umsichtigkeit haben ihm bei seinen Kunden Anerkennung und Empfehlungen beschert. ■ SB

Maurer
Fliesenleger
Betonbauer

Jens Schwedthelm

Beratung
Planung
Ausführung

Wohnungsbau
Neubau
Renovierung
Sanierung

Lüneburger Landstr. 27
21391 Reppenstedt
Tel. 04131 - 68 32 91
Fax 04131 - 765 55 18
Mobil 0174 - 97 19 405

ASTRO

KUSTIK & ROCKENBAU

Machen Sie es zu unserem Projekt!

www.as-tro.de
info@as-tro.de

Moorweide 12 · 21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 - 580 72 50
Fax 0 41 31 - 580 72 49

Altbausanierung
Fliesenlegearbeiten
Wand- und Deckendesign
Trockenbau

Tel. 04131/7572541
oder 0157/71485410



architekturbüro sparr
Dipl.-Ing.-Architekt Klaus Sparr
Witzendorfstr. 27
21339 Lüneburg
Telefon: 04131 - 34099
Mobil: 0177 - 691 24 31
E-Mail: ksparr@gmx.de

Fliesen – seit Jahrtausenden beliebt

Sie sind nicht nur sehr haltbar, sondern auch sehr vielseitig. In Farben und Formen gibt es unendlich viele und jede Epoche hat Ihren Charakter. Noch heute sind Fliesen ein begehrter Wand-, Fußboden- und sogar Deckenschmuck.

Es gibt wohl keine Wohnung oder kein Haus in Deutschland, das ohne Fliesen gebaut wird. Ihre Eigenschaften machen sie so beliebt. Sie sind sehr haltbar, einfach zureinigen und ihre Farben bleiben lange erhalten. Die heutigen Fliesen, wie zum Beispiel Feinsteinzeug, Naturstein oder Marmor, sind in Ihrer Konsistenz noch fast genauso wie damals. Da wundert es nicht, dass sie als zeitlos gelten. Nur die

Geschmäcker der Menschen verändern sich. Heute werden oft großformatige Fliesen eingesetzt. Sie lassen die Räume größer wirken. Die Zeit der klassischen Bordüren ist vorbei. Kombinationen mit kleinen Mosaikfliesen ergeben ganz neue Gestaltungsmöglichkeiten.

Fliesenleger wie Henning Soltau erkennen die Wünsche der Kunden und die Trends. Während in Küche, Bad und Co die Fliesenfläche reduziert wird, wird die Qualität derer sehr viel höher. Eine Fliese muss ins Gesamtbild der Raumgestaltung passen. Weiß war gestern. Auch die Beleuchtung wird bei der Verlegung der Fliesen mit beachtet. Es gibt in Fliesen eingelassene LED-Lampen, die sogar im Duschbereich Anwendung finden. Lassen Sie sich bei der Gestaltung Ihres neuen Bades oder Küche rechtzeitig beraten! ■ SB

Fliesen · Naturstein · Mosaik

Fliesenverlegung
Henning Soltau

Henning Soltau
Am Ilmenautal 1
21357 Barum/Horburg
Telefon 0 41 33 - 40 40 280
Fax 0 41 33 - 40 07 42
Mobil 0173 - 276 81 46
kontakt@fliesenleger-hs.de
www.fliesenleger-hs.de

Siliconfugen · Sanierung

Natürlich wohnen

Mit Holz holen Sie sich die Natur ins Haus. Viele sagen auch, dass Räume dadurch leben. Es verleiht sowohl einem Wohnraum als auch einem Büro die gewünschte Atmosphäre. Wie das geht, weiß man bei Parkettwelt Adendorf.

Die Natur im Haus, die Gemütlichkeit im Wohnzimmer, aber auch die Pflegeleichtigkeit und die Strapazierfähigkeit für beanspruchte Böden – all das können Sie mit Holz bekommen. Holz ist einer der wenigen Baustoffe, die wir direkt aus der Natur beziehen. Die Maserungen, die Farben und die Nuancen machen uns die Wahl nicht leicht, doch genau deshalb ist Holz so beliebt.

Bei Parkettwelt Adendorf findet man eine riesige Auswahl zum Anschauen, Anfassen und Ausprobieren. Machen Sie einen Hörtest doch einmal im Parkettgeschäft! Testen Sie selbst, wie angenehm es ist, auf Holz barfuß zu laufen! Auf einer 200 qm großen Ausstellungsfläche können Sie mit den eigenen Sinnen spüren, welche Wirkung Holz hat. Dort finden Sie auch erfahrene Fachberater, die Ihnen den passenden Boden zu Füßen legen. Von der Beratung bis zum kompletten Einbau bekommen Sie hier ein völlig neues Wohngefühl. ■ SB

Parkettwelt

Adendorf



Die Profis
für perfekte Böden.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Bunsenstraße 8a
21365 Adendorf

Tel. 0 41 31 - 24 90 10
Fax 0 41 31 - 24 90 11

info@parkettwelt-adendorf.de
www.parkettwelt-adendorf.de
(Im Gewerbegebiet Nord bei ALDI und Burger King)



Er berät Sie kostenlos

Zuhause Wohnen auch im hohen Alter

Wenn die Treppe ins Haus oder das Erreichen des Schlafzimmers im ersten Obergeschoss zum Hindernis werden, wird die Selbstständigkeit im alltäglichen Geschehen eingeschränkt. Die engagierten Wohnraumberater des Seniorenservicebüros informieren Sie kompetent und unverbindlich um eine altersgerechte und sichere Wohnsituation in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen.

Das ausgebildete Team, bestehend aus zehn ehrenamtlichen Wohnraumberatern, unterstützt Senioren und Seniorinnen in Hansestadt und Landkreis Lüneburg.

Durch eine entsprechende Qualifikation haben die Experten ein Auge für mögliche Stolperfallen in Wohnung oder Haus. Sie zeigen Möglichkeiten auf, wie man diese mit einfachen Handgriffen oder Umbaumaßnahmen beseitigen kann. Dabei handelt es sich nicht immer um aufwendige Treppen- oder Badewannenlifte, auch Handläufe, Geh- und Aufreihthilfen oder Badebretter reichen oftmals aus. Die Berater erarbeiten mit den Senioren und Seniorinnen

gemeinsam vor Ort eine individuelle Lösung und geben Tipps zu Fachbetrieben, bei denen Sie sich selbst informieren können.

Von den Wohnraumberatern werden Sie nicht nur bei der Durchführung von Umbaumaßnahmen begleitet. Es gibt verschiedene Hilfsmittel, wie Hausnotruf, Pflegebett oder Toilettenstuhl, die von der Pflegekasse oder der gesetzlichen Krankenkasse übernommen werden. Auch bei der Antragsstellung zur Kostenübernahme stehen Ihnen die ehrenamtlichen Berater zur Seite. Die Voraussetzung für die Kostenbeteiligung ist die Bewilligung der Leistungen einer Pflegestufe.

Die Wohnraumberater werden über das Seniorenservicebüro vermittelt. Bei Fragen oder dem Wunsch nach einem persönlichen Gespräch stehen Ihnen diese kompetent und zuverlässig zur Verfügung.

Das Seniorenservicebüro befindet sich im Hospital zum Großen Heiligen Geist. Dort erhalten Sie neben zahlreichen Infobroschüren auch Beratung zu Pflege Themen, Hilfestellung beim Erlangen von Sozialleistungen sowie eine kostenlose Rechtsberatung durch eine Volljuristin.

■ J. Peters

Sie erreichen die Berater/innen unter:
Tel. (04131) 309 811
Tel. (04131) 309 370

Impressum

Herausgeber/Verlag
BUTENHOFF
Werbeagentur und Verlag
Auf der Hude 87
21339 Lüneburg
Tel. 04131 / 247 21 08
Fax 04131 / 247 21 09
www.butenhoff-werbeagentur.de



BUTENHOFF
WERBEAGENTUR

Onlineportal zum Magazin
www.mein-senioren-magazin.de

Redaktion
Sabine Butenhoff
redaktion@mein-senioren-magazin.de
sowie Gastautoren (am Beitrag gez.)

Anzeigenverkauf
Sabine Butenhoff, Katharina Hopp
anzeigen@mein-senioren-magazin.de

Grafik/Satz
Sabine Butenhoff, Jessica Peters,

Fotos
© BUTENHOFF Werbeagentur
und Bilder aus © Fotolia.com:
S. 7 Jorg Pützler, S. 16 bilderstoeckchen,
S. 26 Yuri Arcurs, S. 42 Monkey Business

Druck
Häuser KG, Köln

Anzeigenpreise
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 01

Der Inhalt dieses Magazins ist nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt worden. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit in den Adressverzeichnissen. Haftung und Gewähr sind ausgeschlossen. Nachdruck und Reproduktion, auch auszugsweise, sind nicht gestattet.



Das ganz Jahr bunt und schön

Herzlich willkommen in Lüneburgs ältestem Gartenbaubetrieb. Die Familie Wrede betreibt die Gärtnerei Vor dem neuen Tore 32 in Lüneburg bereits seit 1831.

Heute präsentiert sich die Gärtnerei als moderne Einkaufsoase für Floristik, Pflanzen aller Art und dem passenden Zubehör. In der Floristik lassen die Floristinnen keine Wünsche offen und fertigen Blumensträuße, Gestecke und Pflanzenarrangements für jeden Anlass. Haus- und Gartenpflanzen werden in großen Sortimenten angeboten. Auf mehr als 1000 m² Gewächshausfläche werden die schönsten Frühjahrsblüher und ein sehr umfangreiches Sortiment an Sommerblumen selbst herangezogen. Das ganze Jahr können Sie sich bei einem Besuch der Gärtnerei von Farben, Formen und Düften inspirieren lassen.

■ M. Wrede

WREDE
die Servicegärtnerei

der Frühling im Fokus



TELEFON (0 41 31) 6 21 40

LÜNEBURG VOR DEM NEUEN TORE 32

Bucht!pp

Mein persönlicher Vorsorgekoffer

von Felizita Söbbeke



Sterben – am liebsten ohne mich! So denken die meisten Menschen und wollen sich mit ihrem Lebensende so wenig wie möglich auseinandersetzen. Tatsächlich ereilt uns der Tod jedoch meistens nicht „mal eben im Vorbeigehen“. Nur wer sorgfältig plant, kann sicher sein, dass am Ende die eigenen Wünsche und Vorstellungen erfüllt werden und alle persönlichen Dinge geregelt sind.

Felizita Söbbeke ist Rechtsanwältin und Notarin mit den Schwerpunkten Erbrecht und Vermögensnachfolge in der eigenen Kanzlei. Mit „Mein persönlicher Vorsorgekoffer“ hat sie einen Leitfaden zusammengestellt, der sachkundig und umfassend Auskunft gibt, was bei Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung zu beachten ist und wie man Ordnung in seine Unterlagen bringt. Wer sich rechtzeitig um Vorsorge kümmert, kann den letzten Lebensabschnitt glücklich und unbeschwert genießen.

erhältlich bei



Lünebuch.de
Buchhandlung am Markt

Felizita Söbbeke
Mein persönlicher Vorsorgekoffer
Ellert & Richter Verlag
224 Seiten, ISBN 978-3-8319-0482-2
€ 14,95

Beratung finden Sie hier

Behindertenbeirat

Di. 15.30 – 16.30 Uhr u.n.
Vereinb., Hügelstr.1
Tel. 0 41 31 / 76 09 07

Betreuungsverein

Lüneburg e.V.
Mo. und Fr. 9 – 11 Uhr,
Do. 15 – 17 Uhr
u. n. Vereinbarung
Tel. 0 41 31 / 7 85 98 - 0
oder 0 41 31 / 7 85 98 - 10

Beratung in Verlust- und Krisensituationen/Trauerbegleitung TABEA e.V.

Tel. 0 41 31 / 73 30 77

Demenz-FRIDA

Freiwilligenhilfe für Demenzkranke und Alzheimerfamilien, Betreuung in Gruppen- und Einzelstunden, telefonische Beratung möglich, Demenz-Angehörigengruppe: je. letzten Di. im Monat, 15 Uhr
Tel. 0 41 31 / 2 66 69 14

Ehe- und Lebensberatung

(ev. und kath.)
Sprechstunden in:
Johannisstr. 36,
Di. 17 – 18 Uhr
Geschwister-Scholl-Haus,
Mi. 15.30 – 17.30 Uhr
tel. Anmeldung: Mo. – Fr. 8.30 – 9.30 Uhr, Di. 16 – 17 Uhr
Tel. 0 41 31 / 4 88 98

Seniorenservicebüro und Pflegestützpunkt REGION Lüneburg

Frau Hermann,
Tel. 0 41 31 / 30 92 13
Sprechstunde Seniorenbeirat
Mi. 10 – 12 Uhr,
Tel. 0 41 31 / 30 95 89
Rechtsberatung 14.30 – 16.30 Uhr, (j d. 2. u. 4. Mittwoch im Monat)
Hospital zum Großen Heiligen Geist,
Heiligengeiststr. 29 a, Lüneburg

AWO-Seniorenhilfen

Betreutes Wohnen,
Hausnotruf und weiteres
Tel. 0 41 31 / 75 96 16

Weißer Ring

Hilfe für Kriminalitätsopter
Tel. 0 41 31 / 5 81 30

Verbraucherberatung

Tel. 0 41 31 / 4 49 57

KIBIS des Paritätischen

Infos/Beratung zur Selbsthilfe
Mo. – Mi. 9 – 12 Uhr,
Do. 17 – 19 Uhr
Tel. 0 41 31 / 86 18 20 21

Caritasverband Lüneburg

Johannisstr. 36

Dt. Rentenversicherung

Braunschweig-Hannover

Mo. – Mi. 8 – 15 Uhr,
Do. 8 – 18 Uhr, Fr. 8 – 13 Uhr
Lessingstr. 2,
Tel. 0 41 31 / 7 59 50

Ichtys Lüneburg e.V.

zur Förderung des christlichen Glaubens
Tel. 0 41 31 / 18 89 85

Pflegende Angehörige

über KIBISBetreuung

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Lüneburg

Schnellenberger Weg 42,
Tel. 0 41 31 / 37 36 - 0
Häusliche Krankenpflege,
Tel. 0 41 31 / 67 36 13
Alten- und Pflegeheim,
Röntgenstr. 34, Adendorf,
Tel. 0 41 31 / 9 88 - 0

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Lüneburg-Stadt

An den Reeperbahnen 1a,
Tel. 0 41 31 / 26 66 90
Erste-Hilfe-Kurse, Blutspende,
Bewegung bis ins Alter,
Häusliche Pflege und Beratung,
Tel. 0 41 31 / 26 66 91 2

DRK-Augusta-Schwesternschaft

Heinrich-Heine-Str. 48
Tel. 0 41 31 / 7 89 65 - 0,
Alten- und Pflegeheim
Tel. 0 41 31 / 7 89 65 21
Häusliche Krankenpflege
Tel. 0 41 31 / 7 89 65 33

Diakonische Werk

(Diakonieverband)
An den Reeperbahnen 1
Tel. 0 41 31 / 74 92 - 0

Dorfhelferinnen-Station

Christine Burmester
Tel. 0 41 39 / 6 96 91 12
Häusl. Krankenpflege
Tel. 0 41 31 / 9 23 50
Haus- und Familienpflege
Tel. 0 41 78 / 3 37

Hospiz Freundeskreis

Tel. 0 41 31 / 73 15 00

Johann und Erika Loewe-Stiftung

Sozialpsychiatr. Versorgung
Wohnen im Sonnenhof
Tel. 0 41 31 / 67 90 24
Ambulante Betreuung
Tel. 0 41 31 / 67 90 24

Johanniter in Lüneburg

Johanniter-Unfall-Hilfe:
Diakoniestation, Häusliche
Kranken- und Altenpflege,
Betreutes Wohnen, Hausnotruf,
Menüservice, Demenzgruppe,
Haushaltsschutzbrief
Volgershall 186,
Tel. 0 41 31 / 75 74 10

Posener Altenheim im

Johanniterorden

Bernhard-Riemann-Straße 30,
Tel. 0 41 31 / 85 44 60

Alzheimer Gesellschaft

Haus der Stiftung Haus Schlüter
Apfelallee,
Tel. 0 41 31 / 76 66 56

Altersgerechtes und barrierefreies Wohnen

Tel. 0 41 31 / 86 18 15

Der PARITÄTISCHE

Tel. 0 41 31 / 86 18 - 0
Sprechzeiten für alle Dienste
Mo. - Do. 8 – 16 Uhr, Fr. 8 – 13 Uhr
Ambulante Pflege
Tel. 0 41 31 / 86 18 18 19
Essen auf Rädern
Tel. 0 41 31 / 86 18 15 16

Seniorenbetreuung

Hohnstorf/Elbe
Tel. 0 41 39 / 69 69 266

Wöbken, Braune & Kollegen

Rechtsanwälte · Notare · Steuerberater

Kanzlei und Notariat Kefersteinstr. 20 • 21335 Lüneburg

Tel. (0 41 31) 78 95 00 • Fax (0 41 31) 78 95 50

Zweigstelle: Im Sande 8a • 21357 Bardowick

Tel. (0 41 31) 12 18 58 • Fax (0 41 31) 12 99 89

info@woebkenbraune.de • www.woebkenbraune.de

Schenken und Vererben

In jedem Lebensalter stellt sich die Frage, ob Vermögensgegenstände, wie etwa Grundvermögen und Wertpapiere, bereits zu Lebzeiten an nahe Angehörige oder Dritte übertragen werden sollen bzw. können, und wie sich diese Übertragungen zivilrechtlich und auch steuerrechtlich gestalten.

Jedem ist es grundsätzlich gestattet, über seine Vermögensgegenstände im Ganzen oder auch im Einzelnen bereits zu Lebzeiten zu verfügen.

Eine Zuwendung, durch die jemand einen Anderen aus seinem Vermögen bereichert, wird als Schenkung definiert, wenn beide Teile darüber einig sind, dass diese Zuwendung unentgeltlich erfolgt.

Freigiebige Schenkungen unter Lebenden sind steuerpflichtige Vorgänge.

Dabei ist gleichwohl zu beachten, dass gesetzlich auch Freibeträge vorgesehen sind, die je nach der größeren Nähe des Verwandtschaftsgrades höher sind.

Mit dem Tode einer Person geht dessen Vermögen als Ganzes auf eine oder mehrere Personen über.

Gesetzliche Erben sind die Abkömmlinge.

Von dieser gesetzlichen Erbfolge kann beispielsweise durch die Errichtung eines Testamentes abgewichen werden.

Durch ein solches Testament ist es dem Erblasser möglich, die gesetzliche Erbfolge zu verändern, indem schlicht nicht gesetzlich vorgesehene Erben als gewillkürte Erben eingesetzt werden.

Ein Testament kann etwa durch eine eigenhändig geschriebene und unterschriebene Erklärung errichtet werden.

Vom Erben zu unterscheiden ist etwa der Vermächtnisnehmer, dem aus dem Nachlass lediglich ein oder mehrere Vermögensgegenstände zugeordnet, sprich vermacht werden.

Sowie es möglich ist, bestimmte Personen als Erben einzusetzen oder für diese ein Vermächtnis auszusetzen, ist es auch möglich, Pflichtteilsberechtigte von dem zu hinterlassenden Vermögen auszuschließen.

Neben diesen Möglichkeiten der Schenkung oder auch des Vererbens gibt es die Möglichkeit der Vermögensübertragungen kraft einzelvertraglicher Regelung unter Lebenden mit Rücksicht auf die künftige Erbfolge.

Diese Vermögensübertragungen beschreiben die sogenannte vorweggenommene Erbfolge deren Eigenart es ist, dass nach dem Willen der Beteiligten der Begünstigte bzw. Übernehmer des Vermögens wenigstens teilweise eine unentgeltliche Zuwendung erhalten soll. Eine steuerliche Gestaltungsvariante ist dabei die unentgeltliche Vermögens-

übertragung gegen Versorgungsleistungen, also etwa in Form von Zahlungen.

Diese Versorgungsleistungen charakterisieren sich als „vorbehaltene Vermögenserträge“.

Die nachfolgende Generation hat lediglich diejenigen Erträge zu versteuern, die ihr verbleiben.

Dies geschieht durch die Gewährung des Sonderausgabenabzuges.

Die Generation der Übertragenden hat dagegen die dann tatsächlich erhalten „vorbehaltenen Vermögenserträge“ zu versteuern.

Im Rahmen dieser Gestaltung ist für die steuerrechtliche Anerkennung des

Übergabevertrages unter anderem erforderlich, dass bestimmte Erfordernisse eingehalten werden.

Begünstigte Vermögensgegenstände sind nur Mitunternehmeranteile, Betriebe bzw. Teilbetriebe, oder der fünfzigprozentige GmbH-Anteil, wenn der Übergeber als Geschäftsführer tätig war und der Übernehmer diese Tätigkeit nach der Übertragung auch übernimmt. Insgesamt lässt sich sagen, dass es diverse Gestaltungsmöglichkeiten gibt, um jederzeit entscheidende Vermögensdispositionen zu treffen.

■ Martin Bleyer, Rechtsanwalt

Freigiebige Schenkungen unter Lebenden sind steuerpflichtige Vorgänge.



Precht·Bleyer·Körner

Anwaltskanzlei

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Martin Bleyer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Vor dem Bardowicker Tore 49 · 21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31-24 72 42 · Fax 0 41 31-24 60 90
martin.bleyer@precht-und-bleyer.de
www.precht-bleyer.de



Nutzen Sie Ihre **Freibeträge!**

Die Übertragung von Immobilien, Unternehmen und Anteilen daran oder von Geld ohne eine Gegenleistung bedeutet steuerlich eine Schenkung. Diese Schenkungen werden genauso wie Erbschaften der Erbschaftsteuer unterworfen. Es greift also eine Steuer auf zwei Vermögensübertragungsarten, die die gleichen Freibeträge und Steuerklassen beinhaltet.

Wurde also eine Schenkung vor elf Jahren getätigt, stehen diese Freibeträge wiederholt zur Verfügung. Die Freibeträge für Kinder oder Enkelkinder stehen jedem Elternteil/Großelternanteil für jedes Kind zu. Damit können sowohl die Mutter als auch der Vater pro Kind jeweils 400.000 Euro Freibetrag ausnutzen. Dafür muss darauf geachtet werden, dass die Vermö-

genswerte nicht nur bei einem Elternteil bestehen und der andere Elternteil gar keine Vermögenswerte hat, die er übertragen könnte. In diesem Fall könnte vor einer weiteren Schenkung oder

Innerhalb von zehn Jahren stehen dafür folgende Freibeträge zur steuerfreien Übertragung zur Verfügung:

	Steuerklasse	Freibetrag
Ehepartnern oder eingetragene Lebenspartner	I	500.000 €
Kinder und Kinder verstorbener Kinder	I	400.000 €
Enkelkinder	I	200.000 €
Eltern (bei Erbschaft)	I	100.000 €
Eltern (bei Schenkung), Geschwister, Nichten und Neffen, Schwiegerkinder, Schwiegereltern	II	20.000 €
übrige Personen	III	20.000 €

Nach Abzug dieser Freibeträge sind je nach Steuerklasse und Höhe der Vermögensübertragung folgende Steuersätze anzuwenden:

steuerpflichtiger Erwerb bis	Steuerklasse I	Steuerklasse II	Steuerklasse III
75.000 €	7 %	15 %	30 %
300.000 €	11 %	20 %	30 %
600.000 €	15 %	25 %	30 %
6.000.000 €	19 %	30 %	30 %
13.000.000 €	23 %	35 %	50 %
26.000.000 €	27 %	40 %	50 %
über 26.000.000 €	30 %	43 %	50 %

vor der Errichtung eines Testamentes eine steuerfreie Schenkung unter den Ehegatten erfolgen. Überträgt man dabei die selbstgenutzte Immobilie, bleibt dieser Wert unter Ehegatten grundsätzlich steuerlich unbeachtlich. Dabei ist zu beachten, dass insbesondere bei dem sogenannten „Berliner-Testamenten“ die Ausnutzung der doppelten Freibeträge an die Kinder oder Enkelkinder ausgeschlossen wird. In dieser Testamentsform beschließen die Eheleute gemeinsam, dass zunächst der überlebende Ehegatte die vorhandenen Vermögenswerte erhält und erst bei Ableben des letzten Ehegatten Kinder oder andere Erben die Begünstigten sind. Folglich gibt es nur eine Übertragung mit nur einem Freibetrag von Eltern auf Kinder. Sofern höhere Vermögenswerte vorhanden sind, sollte diese

Art der Vermögensübertragung also überdacht und gegebenenfalls durch Testamentsänderung steuerlich günstig gestaltet werden. Diejenigen, die keine eigenen Kinder als Erben oder Vermächtnisnehmer haben, sollten – sofern möglich – die 10-Jahresregelung ausnutzen, da hier die Erbschaftsteuerbelastung besonders hoch ist. Gerade wenn Unternehmensvermögen vorhanden ist, das möglicherweise von einem entfernten Verwandten übernommen werden soll, können besondere Steuerbegünstigungen in Anspruch genommen werden. Dies bedarf aber unbedingt genauer steuerlicher Planung und vertraglicher Regelungen. Eine weitere Möglichkeit ist auch die Übertragung von Vermögensgegenständen unter dem Vorbehalt des so-

nannten „Nießbrauchs“. Bei Immobilienübertragung zum Beispiel behält sich dabei der Schenker das Recht vor, die Einnahmen weiterhin zu erhalten und die laufenden Aufwendungen dafür zu tätigen. Anhand der jährlichen Überschüsse und des Alters des Schenkers wird dann eine Belastung errechnet, die von dem Wert der Immobilie abgezogen wird und damit deutlich die steuerliche Belastung durch die Erbschaftsteuer verringert. ■ K. Ostermann

Fazit:

In vielen Fällen lässt sich durch eine Gestaltung und Planung mit Ihrem Steuerberater eine Erbschaftsteuer vermeiden oder deutlich verringern.

Ob Kapitalgesellschaft, Dienstleistungsunternehmen, Freiberufler oder Handwerksbetrieb – wir beraten Sie individuell und persönlich.

Mit 18 Mitarbeitern und 3 Steuerberatern führen wir die Finanz- und Lohnbuchhaltung und erstellen Ihre Jahresabschlüsse sowie private und betriebliche Steuererklärungen.

Nutzen Sie unsere Fachkenntnisse !

Dipl.-Kfm.
Hans-Ulrich Wilke
und Kerstin Ostermann
Stadtkoppel 31/33
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 - 86 31 - 0
steuern@wilke-ostermann.de
www.wilke-ostermann.de

Wilke  **Ostermann**
Steuerkanzlei · Lüneburg · Hamburg



- ◆ Steuerliche Gestaltungsberatung
- ◆ Unternehmensnachfolge
- ◆ Existenzgründungsberatung
- ◆ Finanz- und Betriebsberatung
- ◆ Verfahrens- und Steuerstrafrecht

Mitten in Lüneburg 24 Hektar Ruhe

Er ist der jüngste und zugleich größte Friedhof in Lüneburg – der Waldfriedhof. Er wurde in den 50er Jahren von visionären Landschaftsarchitekten und Friedhofsplanern erdacht und bis heute nach diesem Grundriss eingerichtet und genutzt.

In Lüneburg gab es weit in die 70er Jahre hinein die klassische Erdbestattung. Doch schon in den 50er Jahren waren der Zentralfriedhof und der Michaelisfriedhof belegt und die Friedhöfe sollten bis zum Jahr 2000 auslaufen. Es mussten also neue Flächen freigegeben werden, um den Bürgern eine letzte Ruhestätte – einen Ort des Abschieds – zu geben. Er sollte gut zu erreichen sein, am besten fußläufig. Für viele gehört der regelmäßige Gang zum Grab eines Lieben zum Alltag.

Lüneburg aber war im Wachstum und brauchte Flächen für neue Häuser. Man entschied sich für das 24 Hektar große Gelände am Deutsch-Evern-Weg. Im Jahre 1961 wurde hier die erste Bestattung durchgeführt. Keiner wusste genau, wie lange die Flächen ausreichen würden. Hans-Georg Grzenia, der Leiter des Waldfriedhofes, hat vor 20 Jahren eine Bedarfsanalyse erstellt. Sie spiegelte schon damals wider, was wir heute wissen. Das Bestattungsverhalten der Bürger änderte sich. Heute gibt es neben der Erdbestattung im Sarg auch die Urnenbeisetzung, die Friedwälder und die Seebestattung. Dadurch wird wesentlich weniger Fläche verbraucht und die geplante Erweiterungsfläche des Waldfriedhofes wird nicht mehr in Anspruch genommen werden müssen. Natürlich ist es jedem selbst überlassen, wie und wo man seine Liebsten oder gar selbst, wenn der letzte Lebensatem den Körper verlassen hat, bestatten möchte. Immer öfter kommt es vor, dass die Menschen sich schon zu Lebzeiten Ihre Beisetzungsform und letzte Ruhestätte aussuchen. Hans-Georg Grzenia kann dies nur empfehlen. Zu Zeiten der Trauer ist man plötzlich mit so vielen Dingen beschäftigt, dass man kaum einen klaren Gedanken fassen kann. Entscheidungen

müssen aber getroffen werden, diese sind jedoch endgültig. Sie sollte deshalb in Ruhe und mit Bedacht herbeigeführt werden. Zudem sind viele Formalitäten notwendig, die die Trauer unnötig belasten.

Der Waldfriedhof bietet jede Form der Erdbestattung. Es gibt einfache Reihengräber und Rasenreihengräber, sie werden der Reihe nach vergeben. Wer bei seinen Liebsten ruhen möchte, der kann ein Rasenpartnergrab oder Familiengrab. In den letzten 20 Jahre häuften sich die Urnenbestattungen. Früher, nach der alten Friedhofssatzung, durften die Angehörigen bei einer anonymen Urnenbeisetzung nicht anwesend sein. Das ist zum Glück vorbei. Heute kann man zur Urne auch eine Namensnennung auf dem Obelisk wählen oder sogar einen Grabstein setzen.

Über all die Jahre hat die Friedhofsleitung es geschafft, den angestrebten Heide- und Waldcharakter zu realisieren. Früher wurden alle Gräber mit Heide umrandet. 30 Frauen übernahmen die Grabpflege. Die Heide kam aus der Nähe von Lüneburg. Erst viele Jahre nach der Eröffnung wurden private Gärtner gestattet. Der Charakter aber blieb erhalten, ohne Grabeinfassungen und mit fließenden Übergängen. Dadurch entstand eine weitläufige, parkähnliche Landschaft. Der Waldfriedhof ist zu einem landschaftlichen Kulturgut geworden und bietet neben der Trauerbewältigung auch einen Ort der Kommunikation. Hier sind schon neue Partnerschaften entstanden, aus denen die Menschen sich Mut zusprechen und Hoffnung zum Weiterleben schöpfen. ■ SB



Wir geben dem Stein Persönlichkeit.

- Grabmalberatung
- Natursteintechnik
- Restaurierung

MENCKE
Naturstein

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
☎ 041 31 - 523 29

Göxer Weg 8 & 19 (Am Waldfriedhof) · 21337 Lüneburg · www.mencke-naturstein.de



BLUMENHAUS LÜNEBURG

Wir gestalten Erinnerungen

- FLORISTIK FÜR JEDEN ANLASS
- GRABPFLEGE UND DAUERGRABPFLEGE
- GARTENGESTALTUNG
- ERINNERUNGSGARTEN AUF DEM LÜNEBURGER WALDFRIEDHOF
IN ZUSAMMENARBEIT MIT STEINMETZEN

☎ 041 31 / 5 11 22

GÖXER WEG 21
21337 LÜNEBURG

INFO@BLUMEN-IN-LUENEBURG.DE
WWW.BLUMENHAUS-LUENEBURG.DE

In unserer Trauerhalle können im angemessenen Rahmen Trauerfeiern stattfinden.



In unserem Trauercafé können die Angehörigen nach der Trauerfeier mit der Familie und Freunden bei Café und Kuchen Erinnerungen austauschen.



Phillip, Ines & Andree Berger



Lüneburg, Stadtkoppel 8
Tel.: 0 41 31- 60 60 110
 Bleckede & Barskamp & Dahlenburg
www.steinbauer.vc

Bestattungen **Steinhauer Berger** GmbH

stationäre Pflege

Lüneburg

Domizil Bockelsberg I
 Wichernstraße 36-38
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 40 56 74

Domizil Bockelsberg II
 Nelly-Sachs-Straße 14
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 4 83 74

Domicil-Seniorenpflegeheim
 Stresemannstraße 17
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 97 87 0

GBS Senioren-Residenz Lüneburg
 Neue Sülze 25/26
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 71 90

Posener Altenheim
 Bernhard-Riemann-Straße 30
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 8 54 46 17

Seniorenzentrum Alte Stadtgärtnerei
 Olof-Palme-Straße 4-29
 21337 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 86 18 26

Senioren- und Pflegezentrum Am Lambertiplatz
 Vor der Sülze 4
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 72 80

Seniorenpflegeheim Christinenhof
 Auf der Hude 60
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 2 47 40

Seniorenheim Lüneburger Hof Alten und Pflegeheim e.V.
 Auf dem Kauf 9
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 3 88 88

Wohnpark an der Alten Saline
 Vor der Sülze 1
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 26 38 0

Wohnpark Schlüter
 Bülow's Kamp 11
 21337 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 8 44 35

Adendorf

Ratsdomizil Adendorf
 Drechslerstraße 2-6
 21365 Adendorf
 Tel. 0 41 31 / 18 07 27

Alt Garge

Senioren- und Pflegeheim „Elbuferpark“
 Hermann-Löns-Ring 24
 21354 Alt Garge
 Tel. 0 58 54 / 9 69 80

Amelinghausen

Seniorenzentrum Lopaupark GmbH
 Lerchenweg 11
 21385 Amelinghausen
 Tel. 0 41 32 / 9 32 00

Altenpflegezentrum Haus Hoheneck
 Wohlenbüttler Straße 18
 21385 Amelinghausen
 Tel. 0 41 32 / 9 13 90

Bardowick

St. Marianus Hospiz Zentrum
 Schlöpkeweg 8
 21357 Bardowick
 Tel. 0 41 31 / 9 25 15 42

Betzendorf/Drögenindorf

Haus Herbstrose
 Alter Wanderweg 4
 21386 Betzendorf/Drögenindorf
 Tel. 0 41 38 / 5 10 70

Bleckede

Alten- und Pflegeheim Koch
 Hittberger Str. 41
 21354 Bleckede
 Tel. 0 58 57 / 2 91

Seniorenpflege „Haus Tetzlaff“
 Barförder Str. 1
 21354 Bleckede
 Tel. 0 58 57 / 2 54

Boltersen

Seniorenpflegeheim „Zum Alten Gutshof“
 Dorfstr. 2
 21379 Boltersen
 Tel. 0 41 36 / 90 80

Erbstorf

Alten- und Pflegeheim Rosengarten
 Hauptstr. 36 - 40 a
 29574 Erbstorf
 Tel. 0 58 22 / 30 43

Häcklingen

Wohnpark Häcklingen
 Am Dorfplatz 47 a+b
 21335 Häcklingen
 Tel. 0 41 31 / 85 58 70

Kirchgellersen

bella-Vita „Haus Hilsen“
 Böhmschholzer Weg 13-15
 21394 Kirchgellersen
 Tel. 0 41 35 / 80 98 88

Reppenstedt

Heidberg Domizil
 Milanweg 55
 21391 Reppenstedt
 Tel. 0 41 31 / 6 50 88

Seniorenzentrum „Haus Reppenstedt“ GmbH
 Eschenweg 1
 21391 Reppenstedt
 Tel. 0 41 31 / 26 30 - 0

Vastorf

Alten und Pflegeheim „Haus Linda“
 Gifkendorferstr. 6
 21397 Vastorf
 Tel. 0 41 37 / 49 3

Wittorf

Alten- und Pflegeheim „Talitha-kumi“
 Im Moor 4
 21357 Wittorf
 Tel. 0 41 33 / 2 00 90

Westergellersen

Alten- und Pflegeheim „Haus Albers“
 Rentenstr. 15 A
 21394 Westergellersen
 Tel. 0 41 35 / 2 16

ambulante Pflege

Lüneburg

Ambulanter Psychiatrischer Pflegedienst
 Am Wienebütteler Weg 1
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 60 23 30

ASB Kreisverband Lüneburg
 Moldenweg 10+12, 14, 16
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 2 08 66 10

Der Paritätische Lüneburg
 Altenbrücker Damm 1
 21337 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 86 18 0

DRK Augusta-Schwesternschaft e.V. Häusliche Krankenpflege
 Olof-Palme-Straße 4-29
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 7 89 65 33

DRK Kreisverband Lüneburg e.V
 Schnellenberger Weg 42
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 67 36 0

GAR - Ganztags ambulante Rehabilitation Lüneburg GmbH
 Bei der St.Lambertikirche 12
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 7 89 90 50

Herz & Hand Pflege- und Betreuungsdienst
 Gut Wienebüttel Nr. 9
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 6 61 14

MDT Agentur Marcel Modrzynski & Thorsten Hencke GbR
 Wichernstraße 36-38
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 40 56 74

Pflege- und Therapiezentrum Gut Wienebüttel GmbH
 Gut Wienebüttel 1
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 67 4 0

Pflegedienst „Cura“ GbR Ambulanter Alten- und Krankenpflegedienst
 Wichernstr. 10
 21335 Lüneburg
 „Tel. 0 41 31 / 40 85 49

PMK-Pflegedienst GmbH
 Herrman Löns Straße 30
 21337 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 73 12 73

Sozialkonzept Christinenhof GmbH
 Nelly-Sachs-Straße 14
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 4 83 74

Sozialkonzept Christinenhof GmbH
 Bülow's Kamp 11
 21337 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 8 44 35



Ambulante Pflege

Wir stehen Ihnen und Ihren Angehörigen mit professioneller Hilfe zur Seite. Sie erhalten bei uns Beratung:

zur ambulanten Pflege, zum Einsatz von Hilfsmitteln, zum Hausnotruf-System, zur Krankenversicherung/Pflegeversicherung, zur Medizinischen Fußpflege, zur Pflegeeinstufung, zur stationären Pflege, zum Wohnen mit Service.

Eine unverbindliche Beratung ist jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf Sie



Aus Liebe zum Menschen.

Kreisverband Lüneburg e.V.
Ambulante Pflege
 Schnellenberger Weg 42
 21339 Lüneburg
 Tel. 0 41 31 / 67 36-13
 Fax 0 41 31 / 67 36-31
pflege@drk-lueneburg.de
www.drk-lueneburg.de

Sie suchen ...

- ... ambulante Kranken- und Altenpflege
- ... psychosoziale Betreuung
- ... Familienpflege und Haushaltshilfe
- ... Beratung und Unterstützung bei eigener Betreuung der Angehörigen
- ... Urlaubs- und Verhinderungspflege

Wir haben ...

- ... eine einfache Botschaft
- ... einen hohen Anspruch
- ... ein ganzheitliches Konzept
- ... fachliche Kompetenz
- ... ein motiviertes Team

Kompetenz hat einen Namen:



**Wir sind für Sie im Einsatz
Tel. 041 31 / 263 43 - 0**

Timelostraße 8b, 21407 Deutsch Evern • www.martin-beu.de • info@martin-beu.de



Ich schenke dir meine Zeit

Fast jeder Mensch hat sie schon mal hinter sich bringen müssen, eine „schwere Zeit“. Dabei steht die Zeit des endgültigen Abschieds jedem noch bevor. Die ehrenamtlichen Helfer des Freundeskreis Hospiz Lüneburg e.V. sind in gerade dieser Zeit für die Sterbenden und ihren Angehörigen da.



Freundeskreis Hospiz
Lüneburg e.V.
Bügelstr. 1 · 21339 Lüneburg
Tel.: 0 41 31 - 73 15 00 (24-Stunden-Dienst)

Spendenkonto:
Volksbank Lüneburger Heide eG
BLZ 240 603 00 · Konto 100 813 700

In unserer Gesellschaft wird der Tod oft tabuisiert. Niemand spricht gern offen über die Zeit, die da kommt, wenn jemand stirbt. Aber wie soll man damit umgehen? Wenn die letzten Monate, Tage oder Stunden nahezuhin, dann kommen die speziell dafür ausgebildeten Ehrenamtlichen des ambulanten Hospizvereins zu Ihnen – wenn es gewünscht wird. Sie geben Beistand, machen Mut und zeigen Wege, sich dem Thema „Sterben und Tod“ behutsam anzunähern.

„Der Tod gehört zum Leben“, sagt die hauptamtliche Mitarbeiterin Hannah Köppen. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Claudia Arend kümmert sie sich um die Vermittlung der 80 ehrenamtlichen Helfer. Sie kommen nicht allein aus den klassischen, sozialen, sondern auch aus handwerklichen oder kaufmännischen Berufen. Zunehmend sind auch jüngere, noch berufstätige Begleiter dabei. Sie fahren z.B. mit dem privaten Auto zu den Familien und überall hin, wo sie gerufen werden, nach Hause, ins Pflegeheim oder auch woanders hin. Oft – und das ist ihr Ideal einer Beziehungspflege – begleiten sie über Monate hinweg, manchmal allerdings auch nur wenige Stunden. Meist sind es persönliche Erlebnisse, die die Ehrenamtlichen motivieren. Jeder, der dem Verein als aktives oder passives Mitglied beitreten möchte, ist willkommen! Denn der ambulante Hospizdienst finanziert sich allein aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Davon werden rein materielle Ausgaben beglichen. Die Hospizbewegung ist ursprünglich eine Bürgerbewegung, die der Verein auch lebt. Die Begleiter schenken den Betroffenen und ihren Angehörigen ihr wohl größtes Kapital: ihre Zeit.

*Es ist nahezu egal,
wo man alt wird,
von Bedeutung ist nur
mit wem.*

Dr. Michael Kloska



Tel. 041 31 / 977 10

Waldfrieden
Alten- und Pflegeheime GmbH
Georg-Soltwedel-Straße 16-20
21407 Deutsch Evern
info@waldfrieden.org
www.waldfrieden.org

TMK-Tagespflege mit Kompetenz GmbH

Herrman Löns Straße 30
21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 73 12 73

Verena Ruth Pflegedienst

Auf der Höhe 70G
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 40 22 88

Wir pflegen Sie e.V.

Bei der Pferdehütte 16
21339 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 32 111

Adendorf

Ambulante Krankenpflege Körper & Seele

Dorfstraße 168
21365 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 5 91 36

Ihr Pflegeteam

Rathausplatz 6
21356 Adendorf
Tel. 0 41 31 / 24 53 53

Bardowick

Bardowicker Pflegedienst GmbH

Hinter der Worth 5a
21357 Bardowick
Tel. 0 41 31 / 26 56 57

Marianus-mobil

Schlöpkeweg 8
21357 Bardowick
Tel. 0 41 31 / 9 25 15 42

Deutsch Evern

Marina & Vera Scherer GbR

Bahnhofstr. 1
21407 Deutsch Evern
Tel. 0 41 31 / 8 20 34 24

Pflegedienst Ilmenau

Timelostr. 8b
21407 Deutsch Evern
Tel. 0 41 31 / 263 43 0

Kirchgellersen

bella-Vita Haus Hilsen GmbH

Böhmsholzer Weg 15
21394 Kirchgellersen
Tel. 0 41 35 / 2 67

Mechtersen

Lüneburger Haus- und Familienpflege

Am Bahndamm 5
21358 Mechtersen
Tel. 0 41 78 / 3 37

Neetze

Alternative Pflege

Am Gutshof 43
21398 Neetze
Tel. 0 58 50 / 97 13 42

Reppenstedt

Senioren- und Behindertenpflege Birgit Etzen

Beethovenstraße 17
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 / 67 10 92

Südergellersen

Pflegeteam Südergellersen Petersen & Kelsen GmbH

Stoppelweg 3
21394 Südergellersen
Tel. 0 41 35 / 80 89 03

Vögelsen

Alt & Jung GbR

Lüneburger Str. 4
21360 Vögelsen
Tel. 0 41 31 / 70 73 74

Westergellersen

Pflegedienst Burmester & Tochter GbR

Einemhoferweg 1
21394 Westergellersen
Tel. 0 41 35 / 83 83

Der Pflegedienst Mackenthun

Einemhofer Weg 4
21394 Westergellersen
Tel. 0 41 35 / 82 01 13



Anzeige

Herzlich willkommen im **Christinenhof**

Der Christinenhof befindet sich in idyllischer und gut erreichbarer Lage direkt an der Ilmenau in Lüneburg. Die schöne, mittelalterliche Innenstadt ist in wenigen Minuten zu Fuß oder mit dem Bus erreichbar – die Bushaltestelle befindet sich direkt vor dem Eingang des Hauses. Auch wenn die Infrastruktur rund um den Christinenhof keine Wünsche offen lässt, gibt es im Christinenhof viele Versorgungsmöglichkeiten. Eigene Angebote wie der hauseigene Kiosk und das Café Ilmenau werden durch die Dienstleistungen unserer Kooperationspartner z. B. Frisör, Fußpflege, Therapeuten sinnvoll ergänzt.

Kommen Sie bitte näher

Vorfahren wie im Hotel, ausreichend Parkplätze für Gäste, ein heller und ansprechender Eingangsbereich, ein freundlicher Empfang an der Rezeption und ein frischer Kaffee oder Tee wartet auf unsere Besucher. Viele empfinden schon beim Eintreten die herzliche und zugewandte Atmosphäre. Sie möchten sich kurzfristig und ohne Termin umschauen und sich beraten lassen? Gerne! Im Rahmen einer kleinen Füh-

rung werden Sie den schönen Garten ansehen, die geschmackvoll eingerichteten Wohnbereiche sehen und das umfangreiche Veranstaltungsangebot des Christinenhofs kennenlernen. Ein beispielhaft eingerichtetes Musterzimmer zeigt Ihnen, wie viel Raum und Behaglichkeit unsere überdurchschnittlich großen Zimmern bieten. Ihre eigenen Möbel sind selbstverständlich willkommen, denn zum Wohlfühlen gehören Ihre persönlichen Lieblingsstücke einfach dazu.

Die einzelnen Wohnbereiche erzeugen eine angenehme, familiäre Atmosphäre. Die warmen Farben, die gemütlichen Möbel und der freundliche Service unserer Mitarbeiter werden Sie begeistern. Und es ist richtig was los: Singen,



Bingo, Gedächtnistraining, Gymnastik sind nur einige Beispiele. Oder wäre der Computerclub oder Bowling an der Wii-Konsole etwas für Sie? Sie lesen lieber? Der Lesestoff geht Ihnen bei uns nicht aus, dafür sorgt schon unsere gut ausgestattete Bibliothek. Nehmen Sie in der warmen Jahreszeit das Buch mit in unserem schönen Garten. Obwohl es schade wäre, den direkten Blick auf die Ilmenau nicht zu genießen. Apropos Genießen: Unsere regelmäßigen Grillfeste im Garten verbinden Sommer und Sonne mit Genuss und Geselligkeit. Dass der Chef persönlich grillt, gehört zur Tradition des Hauses.

Wie gut, das Sie für alle Angebote die notwendige Zeit haben. Denn um das Essen, den Hausputz oder um frische Wäsche müssen Sie sich keine Gedanken machen. Auch nicht um die bestmögliche pflegerische Betreuung. Die Pflegequalität wird regelmäßig von externen Stellen kontrolliert. Das Ergebnis „sehr gut“ und „besser als Landesdurchschnitt“ bestätigt aus der Sicht von Fachleuten Ihren Eindruck. Damit ist der Christinenhof im „Falle eines Falles“ eine sehr gute und sogar eine überraschend preiswerte Adresse. Wann dürfen wir Sie bei uns begrüßen?



Hohe
Qualität:
Pflegernote
»sehr gut«
(1,1)*

Auf den ersten Blick ein Haus. Auf den zweiten Blick ein Zuhause.

Liebevolle Pflege und Betreuung – bei uns kein Wunsch, sondern Wirklichkeit. Besuchen Sie uns doch einmal. Wir freuen uns auf Sie.

- ♥ Komfortable Einzel- und Doppelzimmer mit eigenem Bad
- ♥ Gepflegte Gartenanlage und Sonnenterrassen
- ♥ Kurzzeitpflege möglich

*Bericht des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherungen (MDK) vom 25.09.2012



SOZIALKONZEPT »Christinenhof«
Seniorenpflegeheim
Auf der Hude 60 • 21339 Lüneburg
Telefon: 04131/2474-0
www.sozialkonzept.com/christinenhof

SOUNDLens

XiNO

LiJi
SERIES

X
series

hörpunkt
adendorf

Lassen Sie die Musik in Ihren Ohren klingen!

Lauschen Sie den Klängen und Tönen der Musikinstrumente. Lassen Sie die Schönheit der Musik auf sich wirken und genießen Sie es. Tun Sie das - mit den neuen unsichtbaren Hörgeräten von Starkey. Sie bereiten Ihnen höchste Hör- und Lebensqualität!

Ob es die kleinen Im-Ohr-Geräte oder Hinter-dem-Ohr-Geräte sind, mit individuell angepassten Hörgeräten haben Sie höchsten Tragekomfort und die perfekte Technik für ein angenehmes Hören.

Kostenlose, persönliche Beratung und individuelle Anpassung erhalten Sie bei uns! Vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin zum unverbindlichen Gespräch.

Beratungstermine sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.



Inhaber: Michael Pape
Hörgeräte-Akustikmeister
Kirchweg 56 · 21365 Adendorf

Tel. 0 41 31 - 22 31 97

- sensationelle High-End-Qualität
- maximaler Hörkomfort ohne Störgeräusche
- revolutionäres Voice-iQ-System mit brillantem Klang

